

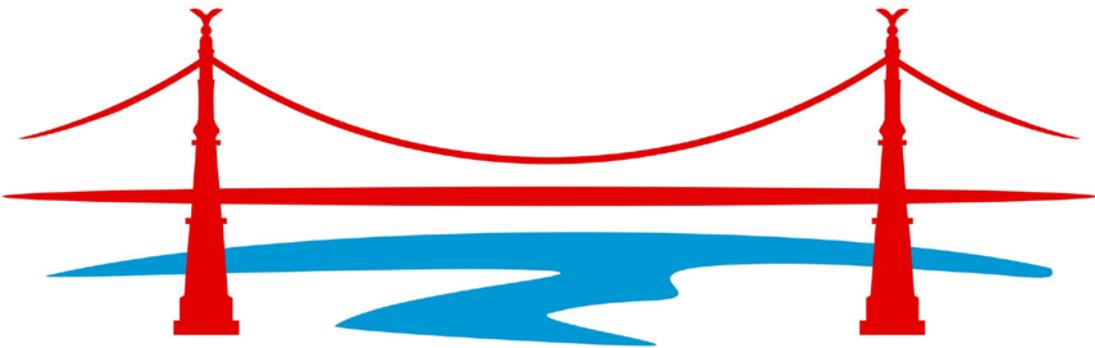
An sämtliche Haushalte
Nr. 55 - 2. Quartal 2023



stadt
Laufen

stadt
Nachrichten

<https://stadtlaufen.de>



1275 JAHRE
LAUFEN-OBERNDORF

Broschüre im Mittelteil zum Heraustrennen: „Ausflugsziele rund um Laufen“

Aus dem Inhalt

Rathaus	Grußwort Mitteilungen aus dem Rathaus	3
Schule und Bildung	Den richtigen Weg im Schulsystem finden	12
	Sicher in den Wald	13
	„Gesehen werden bedeutet Sicherheit“	14
Einsendungen	8. Laufener Adventsfenster voller Erfolg	16
	Gedicht: „Wolken“	17
Stadtrat	Meldungen aus dem Stadtrat	18
Einleger	Broschüre „Ausflugziele rund um Laufen“	20
Soziales	Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land	21
Familien	Kindertag 2023 im Landkreis Berchtesgadener Land	22
	Kinder- und Familienarbeit in der Stadt Laufen	23
	Jugendarbeit in der Stadt Laufen	24
	Seniorenarbeit in der Stadt Laufen	26
	Landkreisweiter Jugendtag 2023	27
Umwelt	„Flachwassermulde im Wiesenbrutgebiet Haarmoos angelegt“	29
	Bunte Gärten ohne Torf	30
	Unterschiede Bärlauch, Maiglöckchen, Herbstzeitlose	31
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise	32
	Jubiläum 1275 Jahre Laufen-Oberndorf	34

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung und Satz	Harald Wessner, Stadt Laufen

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtsinhaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vielleicht waren manche von Ihnen beim Titelbild dieser Ausgabe der Stadtnachrichten etwas irritiert. Aber es ist Tatsache: Vor 1.275 Jahren wurde die Stadt Laufen erstmals urkundlich erwähnt. Deshalb werden die Stadt Laufen und ihr ehemaliger Ortsteil, die Stadt Oberndorf, dieses Jahr angemessen feiern und haben gemeinsam das Logo entwickelt, das sie auf der Titelseite sehen können und uns nunmehr bei allen Veranstaltungen dieses Jahr hindurch begleiten wird. Höhepunkt der Feierlichkeiten wird das Wochenende vom 23. bis 25. Juni sein.



Weit weniger zu feiern war die Erstellung des Haushalts 2023, der am 28. Februar vom Stadtrat einstimmig beschlossen wurde. Zwar konnten wir zum zweiten Mal hintereinander nach 2021 auch in 2022 das beste Gewerbesteuerergebnis aller Zeiten mit exakt 3.659,625 € verbuchen. Und auch wenn es schon fast keiner mehr hören kann, möchte ich trotzdem nochmal daran erinnern, woher wir eigentlich kommen, nämlich von unter 600.000 € Gewerbesteuer kurz nach meinem Amtsantritt im Jahr 2009. Allerdings, was wir auf der einen Seite an Zuwachs haben, wird uns auf der anderen Seite dann leider wieder genommen. Denn höhere Einnahmen aus eigener Kraft führen automatisch zu einem Sinken der Schlüsselzuweisungen und mit einer zeitlichen Verzögerung von zwei Jahren zu einer höheren Kreisumlage. Und auch wenn wir in diesem Jahr beim Haushaltsansatz der Gewerbesteuer – immer noch vorsichtig kalkuliert - um 650.000 € auf 3,15 Mio. nach oben gegangen sind, mussten wir schon kämpfen, um die Mindestzuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt in Höhe von 520.000 € mit 538.000 € zu erreichen. Denn eine geringere Schlüsselzuweisung des Freistaats Bayern von 418.000 € und eine um sage und schreibe 795.000 € höhere Kreisumlage an den Landkreis, steckt keine Kommune in unserer Größenordnung mal so leicht weg.

Und auch wenn sich auf der Einnahmeseite die höheren Ansätze bei der Einkommensteuer mit einem Plus von 300.000 € und bei den Wasser- und Kanalgebühren nach der Neukalkulation mit einer Steigerung von 310.000 € positiv auswirken, stehen dem ohne jegliche Personalzuwächse und höheren Energieverbrauch Kostensteigerungen auf der Ausgabenseite entgegen: Die derzeit laufenden Tarifverhandlungen haben uns veranlasst, die Personalkosten um 381.000 € höher anzusetzen als 2022. Die Personalkosten sind damit nach wie vor der größte Posten auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts. Allerdings bleibt zum vierten Mal hintereinander der Anteil an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts mit 27% stabil. Die Steigerung des Haushaltsansatzes entfällt dabei ausschließlich auf die Gehaltserhöhungen laut Tarifvertrag, nicht auf Personalerhöhungen. Und die gestiegenen Energiekosten schlagen sich mit über 225.000 € bei den Bewirtschaftungskosten von Gebäuden nieder. Fünf Schwerpunkte setzt die Stadt Laufen mit Ihrem Haushalt: Die Kinder- und Jugendbetreuung, die Kultur, das Feuerwehrwesen, Wasserleitungen und Kanalbau, sowie der Bereich Umwelt, Naturschutz und erneuerbare Energien.

- » Trotz vieler Vorhaben wird auch in diesem Jahr die Verschuldung weiter zurückgeführt auf voraussichtlich 5.321.765 Euro zum Jahresende und das ohne jede Steuererhöhung und obwohl sämtliche freiwilligen Leistungen der Stadt zum Beispiel an unsere Vereine erhalten bleiben.

Trotz allem ist dieser Haushalt ein Zeichen der Stabilität in einer unruhigen Zeit.

Und diese unruhige Zeit macht sich auch bei uns immer mehr bemerkbar. Auch in Laufen suchen mehr und mehr Ukrainer eine sichere Zuflucht. Und die Zahl der Asylbewerber, die der Landkreis Berchtesgadener Land unterzubringen hat, nimmt mehr und mehr zu. Ich hoffe sehr, dass es bei der Hilfsbereitschaft und Toleranz bleibt, für die unsere Stadt bisher bekannt war, auch wenn ich nicht verheimlichen möchte, dass es auch bei uns inzwischen vereinzelt Probleme gegeben hat. Diese Entwicklung macht mir inzwischen große Sorgen.

Lassen sie mich mein Grußwort trotzdem positiv beenden.

Wenn unsere Stadt in ihrer 1.275 Jahre langen Geschichte etwas gezeigt hat, dann das, dass wir weltoffen und tolerant sind und Probleme lösen können, dass wir aber auch feiern können.

Ich wünsche uns allen für die nächsten Monate, dass uns beides gleichermaßen gut gelingt!



Ihr Hans Feil
Bürgermeister

Ihr direkter Draht ins Rathaus Laufen

Die Stadt Laufen möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen das Serviceangebot unserer Internetseite ans Herz zu legen. Unter der Seite <https://stadtlaufen.de> finden Sie beispielsweise sämtliche aktuellen Informationen, alle Ansprechpartner im Rathaus mit direkten Durchwahlnummern, die derzeit verfügbaren Online-Dienstleistungen - wodurch Sie sich den einen oder anderen persönlichen Weg sparen können - als auch viele weitere Informationen zu städtischen Einrichtungen oder anderen Behörden. Weiterhin sind sämtliche in Laufen gültigen Satzungen und Verordnungen zum Nachlesen hinterlegt, eine Kontaktmöglichkeit gegeben und umfassende weitere Inhalte zu vielfältigen Themen enthalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Web!



Meldungen vom Standesamt / Friedhof Laufen

Vom Standesamt Laufen im vergangenen Vierteljahr beurkundete Personenstandsfälle:
(die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen)

Geburten:

- Maximilian Helmut Illy (18.05.2012), Nachbeurkundung Auslandsgeburt Österreich) und Moritz Gaspar Illy (05.11.2016), Nachbeurkundung Auslandsgeburt Spanien); Eltern: Kathrin Illy geb. Herold und Marcus Illy aus Laufen

Eheschließungen:

- Maximilian Helber aus Deggendorf und Nicole Andrea Mühlfellner aus Laufen
- Nasser El Sayed Abed Raboh aus Laufen und Nermeen Fawzy Hamed Rakha aus Kairo
- Marcus Christof Kirchgäßner und Medina Maria Benedikt aus Laufen
- Michael Černý und Annika Selina Anke Fieger aus Freilassing

Sterbefälle:

- Siegfried Karl Huber aus Laufen (16.11.2022)
- Friedrich Matthias Schrägle aus Laufen (07.12.2022)
- Adolf Scheurer aus Laufen (16.12.2022)
- Ilse Melitta Arnold geb. Blumenröther aus Laufen (02.01.2023)
- Ingrid Katharina Mager geb. Seidel aus Laufen (12.01.2023)
- Leopoldine Stadlberger geb. Schuster aus Laufen (16.01.2023)
- Wilhelmine Stockhammer geb. Schmidt aus Laufen (24.01.2023)
- Gerd Detlev Hoffmann aus Laufen (02.02.2023)
- Aloisia Seifert geb. Willberger aus Laufen (03.02.2023)
- Rudolf Balthasar Huber aus Laufen (05.02.2023)
- Robert Paul Nachtigall aus Laufen (22.02.2023)
- Ritta Theresia Lauerer geb. Meier aus Regensburg (24.02.2023)

Darüber hinaus sind folgende Laufener Bürger/innen auswärts verstorben:

(die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen)

- Walter Rudolf Eder aus Laufen (18.11.2022)
- Maria Anna Therese Schreiber geb. Lakner aus Piding, früher Laufen (26.11.2022)
- Peter Paul Schmitz aus Gangkofen, früher Leobendorf (10.12.2022)
- Gisela Stöhr aus Burghausen, früher Laufen (10.12.2022)
- Notburga Rehr aus Laufen (14.12.2022)
- Hans Willberger aus Laufen (15.12.2022)
- Marianne Albrecht geb. Stöckl aus Laufen (28.12.2022)
- Wilhelm Jakob Mattes aus Laufen (20.01.2023)
- Käthe („Kitty“) Stadler aus Laufen (26.01.2023)
- Erwin Limmer aus Laufen (02.02.2023)
- Antonie Gastager aus Saaldorf-Surheim (12.02.2023)

Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.05.2023 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.05.2023 die vierteljährlichen Zahlungen für folgende Steuern und Abgaben fällig sind: Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser-/ Kanalgebühren.

Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen. Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Sollten Sie aufgrund der aktuellen Wirtschaftskrise in Zahlungsschwierigkeiten geraten, setzen Sie sich bitte dringend mit der Stadtkasse in Verbindung.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den zugrundeliegenden Bescheiden am 15.05.2023 von dem angegebenen Konto abgebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt.

Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen.

Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten:

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln. Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkal-schlammgebühren) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen:

» **SEPA-Lastschriftverfahren** – Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular.

Überweisung – Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

Kartenzahlung – Sie können im Rathaus auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag – Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

Für Rückfragen sind wir per Email unter kasse@stadtlaufen.de oder persönlich erreichbar:

Frau Wessner, Telefon +49 8682 8987-21

Frau Heigermoser, Telefon +49 8682 8987-28

„Ein herzliches Vergelt’s Gott“ ...

... möchten wir heute einer außergewöhnlichen Frau aussprechen.

Sie hat uns über sehr viele Jahre nicht nur beim Druck der Stadtnachrichten, sondern bei unzähligen Druckaufträgen stets einwandfrei und pünktlich beliefert. Frau Grauer hat zum Ende des Jahres 2022 ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Ende Dezember fand im Bürgermeisterzimmer ein kleines Treffen mit Frau Grauer statt, bei dem ihr Bürgermeister Hans Feil, Kulturamtsleiter Stefan Feiler, IT-Sachbearbeiter Harald Wessner und Kollege Georg Günzinger ihren Dank aussprachen.

Wir wünschen Frau Grauer für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und einen wunderschönen Ruhestand.



Stellenanzeigen der Stadt Laufen

Raumpfleger m/w/d in Teilzeit oder auf 520-Euro Basis

Zum Aufgabengebiet gehören sämtliche dem Berufsbild entsprechenden Tätigkeiten, z.B.:

- Innenraumreinigung
- Reinigung von Sanitäreanlagen
- Pflegen von Bodenbelägen
- Unterhaltsreinigung
- Fensterreinigung

Ihr Profil:

- Berufserfahrung als Raumpfleger-/in von Vorteil, aber nicht Bedingung
- zuverlässig und motiviert
- zeitlich flexibel und körperlich belastbar
- zügiges, gründliches und selbstständiges Arbeiten

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d) (Vollzeit - 39 Stunden/Woche)

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Reparatur und Wartung von kommunalen Fahrzeugen und Geräten
- Dokumentation der Tätigkeiten im Aufgabenbereich
- Beschaffung von Ersatzteilen
- Instandhaltungsarbeiten an Pumpsanlagen
- Schlossereiarbeiten

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mechaniker/in für Landwirtschaftsmaschinen bzw. Kraftfahrzeuge und mindestens der Führerschein der Klasse C1E.

Teamfähigkeit, engagierte und selbständige Arbeitsweise und die Bereitschaft zu einem flexiblen Arbeitseinsatz auch am Wochenende wird vorausgesetzt. EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen sind vorteilhaft.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weber unter der Telefonnummer 08682 / 898722 zur Verfügung. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an: Stadt Laufen, z. Hd. Herrn Weber, Rathausplatz 1, 83410 Laufen.



Informationen zum Datenschutz unter: <https://stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html>

Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch den 03.05.2023 findet ab 14:30 Uhr eine öffentliche Versteigerung der Stadt Laufen von nicht abgeholten Fundrädern sowie einzelner Fundgegenstände statt.

Ort: Bauhof der Stadt Laufen, Bauhofstraße 1, 83410 Laufen

Die Fundsachen können ab 14.00 Uhr besichtigt werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die letzten Jahre keine Versteigerung durchgeführt. Dadurch steht dieses Jahr eine große Anzahl an Fundrädern zur Versteigerung.

Eingeschränkter Betrieb im Rathaus am 5. April

Aufgrund einer geplanten EDV-Umstellung an den Programmservern im Rathaus stehen am Mittwoch, 5. April 2023 mehrere Fachverfahren ganztägig nicht zur Verfügung. Deshalb ist an diesem Tag die computergestützte Bearbeitung Ihrer Anliegen insbesondere in den Bereichen Meldeamt und Passamt, Sozialamt und Rentenamt, Ordnungsamt sowie in der Stadtkasse und dem Abgabebereich nicht möglich. Die Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail ist von diesen Einschränkungen nicht betroffen. Am Donnerstag, den 6. April 2023 stehen wir Ihnen wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wahlhelfer gesucht!

Egal ob Bundestagswahl, Landtags- und Bezirkstagswahl, Europawahl oder Kommunalwahl...Wahlen sind ein Ausdruck gelebter Demokratie. Zur Durchführung ist die Stadt Laufen auf die Unterstützung durch Wahlhelfer angewiesen. Das Einbinden von Bürgern in den Ablauf der Wahl trägt zur Vertrauensbildung und zur Akzeptanz der Wahlen bei. Wahlhelfer zu sein bedeutet, ein Ehrenamt auszuführen. Die Übernahme eines Wahlehrenamtes sollte daher für jeden wahl- bzw. stimmberechtigten Bürger eine ehrenvolle Aufgabe sein.



Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Sabrina Schauer, Tel. 08682/8987-13 oder per Mail unter info@stadtlaufen.de. Frau Schauer steht ihnen auch gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Katzenschutzverordnung seit 1.2.2023

Am 1.2.2023 ist im Gemeindegebiet der Stadt Laufen die sog. Katzenschutzverordnung in Kraft getreten, diese beinhaltet Kastration, Kennzeichnung mittels Mikrochip oder Tätowierung und die Registrierung von freilaufenden Katzen.

Die Verordnung wurde erlassen, da im Gemeindegebiet immer wieder großes Leid durch Kolonien herrenloser und verwilderter Katzen, die sich aus entlaufenen, ausgesetzten oder zurückgelassenen Hauskatzen und deren Nachkommen zusammensetzen, nachgewiesen wurde. Die Lebenserwartung dieser Tiere ist aufgrund mangelnder menschlicher und medizinischer Betreuung und Versorgung sehr gering. Häufig auftretende Infektionskrankheiten Verletzungen und Unterernährung führen zu einer geringen Lebenserwartung und einem großen Leid der Tiere.

Nicht nur für die Tiere selbst, auch für viele Bürgerinnen und Bürger stellen unkastrierte Katzen häufig eine hohe Belastung dar. Vielfach kommt es zu heftigen Rankämpfen mit hauseigenen Katzen, kranke Streunertiere verpaaren sich mit unkastrierten Hauskatzen und übertragen dabei Krankheiten. Unkastrierte Katzen markieren an fremden Häusern und Gegenständen, was zu Schäden und Geruchsbelästigung führt, es kommt zu Kotabsatz in Sandkästen und Gartenbeeten. Insbesondere landwirtschaftliche Betriebe leiden unter der Zuwanderung von meist scheuen, trächtigen Katzenmüttern bzw. Katzenmüttern samt Nachwuchs.

Streunende, nicht gekennzeichnete Tiere stellen auch eine Belastung für die Kommunen und Tierschutzvereine dar. Die Kommunen sind für Fundtiere zuständig, die Stadt Laufen hat dafür einen Fundtiervertrag mit dem Tierheim Freilassing geschlossen. Bei aufgelesene Tieren mit Kennzeichnung kann die Aufnahme im Tierheim verhindert oder deutlich verkürzt werden. Dies bedeutet nicht nur eine Kostenersparnis, sondern verringert auch unnötigen Stress für Tier, Besitzer und die Tierheime, zumal man im Tierheim auch nichts über Krankheiten, evtl. Medikamentengabe und Impfstatus des Tieres weiß.

Katzenhalter sind meist der Meinung, ihre Tiere würden sich ohnehin nicht weit vom Haus entfernen, eine Kennzeichnung wäre deshalb nicht notwendig, außerdem würde der gute Zustand des Tieres darauf hinweisen, dass es sich nicht um ein Streunertier handelt, Katzen würden ohnehin wieder nach Hause finden.

Die Praxis ist leider anders, nicht selten fahren Katzen unbemerkt mit Baufahrzeugen oder Lieferdiensten mit. Gelangen sie dabei in einen anderen Landkreis, erschwert dies die Suche deutlich. Unkastrierte Kater legen Strecken von bis zu 10km in einer Nacht zurück, sie finden häufig nicht mehr nach Hause, ebenso Katzen die von anderen Katzen „gemobbt“ oder von freilaufenden Hunden gejagt werden. Das Setzen eines Mikrochips bedeutet nur einen kleinen Pils für die Katze, er kostet nur wenige Euro und kann von jedem Tierarzt gesetzt werden.

- » Die Stadt Laufen und die Tierschutzvereine appellieren an alle Katzenhalter, sich an die Verordnung zu halten – den Tieren und Ihrem Umfeld zuliebe.

Betreuer von Streunern oder einer hohen Anzahl an Katzen, können sich zwecks Unterstützung an den Verein Katzenhilfe Salzachtal e.V. Mail: katzenhilfe-salzachtal@web.de oder Tel. 08684/9685670 wenden.

Für scheue Tiere stehen Lebendfallen zur Verfügung. Der Verein Katzenhilfe Salzachtal e.V. bitten auch in Not geratene Laufener Bürgerinnen und Bürger um Kontaktaufnahme. Diskrete Hilfe ist selbstverständlich.



Öffentliches BayernWLAN jetzt auch in der Salzachhalle und am Briouder Platz

Nachdem wir in der vorletzten Ausgabe der Stadtnachrichten - der Nummer 53 für das 4. Quartal 2022 - bereits darüber informieren konnten, dass am Rathausplatz und im Rathaus der Stadt Laufen ab sofort BayernWLAN verfügbar ist, freuen wir uns, jetzt die nächste Ausbaustufe für kostenloses öffentliches BayernWLAN in der Salzachhalle und am Briouder Platz bekanntgeben zu können.



Mit dem erfolgreichen Start des Zugangspunkts am Briouder Platz in Laufen ist somit der zweite durch die Stadt Laufen mit Förderung durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen umgesetzte BayernWLAN-Standort abschließend errichtet und in Betrieb genommen worden. Auch innerhalb der Salzachhalle befindet sich eine Verbindungsmöglichkeit, wodurch im ganzen Bereich des Briouder Platzes - unter anderem an der Bushaltestelle - eine durchgehende Versorgung mit kostenlosem öffentlichem Internet unter der Kennung @BayernWLAN möglich wird.

Darüber hinaus bestehen in Laufen auch weitere Zugangspunkte zum BayernWLAN, welche beispielsweise durch staatliche Behörden zur Verfügung gestellt werden. Diese Punkte befinden sich derzeit beim Finanzamt in Laufen am Rupertusplatz in der Rottmayrstraße, beim Amtsgericht in der Tittmoninger Straße und bei der ANL in der Seethalerstraße.

Eine interaktive Übersichtskarte mit allen verfügbaren (auch geplanten) Standorten in Laufen - und darüber hinaus auch in ganz Bayern - finden Sie auf der Internetpräsenz <https://www.wlan-bayern.de>



Den richtigen Weg im Schulsystem finden

„Wie soll es nach der Grundschule weitergehen, welche Schule passt am besten zu meinem Kind?“ Diese Frage stellt sich allen Eltern von Schüler*innen der dritten und vierten Klasse.

Es ist jedoch nicht immer leicht, eine Entscheidung zu treffen, zumal neben den Noten auch die individuellen Interessen und Begabungen eine große Rolle spielen – und zugleich vielen nicht bewusst ist, dass neben dem Gymnasium auch die Mittel- und Realschulen, Fachoberschulen sowie Berufs- und Berufsfachschulen den jungen Menschen spannende Karrieremöglichkeiten bieten.



Deshalb stellte das Staatliche Berufliche Schulzentrum Berchtesgadener Land gemeinsam mit dem Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice am vergangenen Donnerstag im Rahmen einer Auftaktveranstaltung an der Berufsschule in Freilassing die beruflichen Perspektiven mit dualer Ausbildung vor. Eingeladen waren neben Schulamtsdirektor Helmut Mayer zunächst die Lehrkräfte und Rektor*innen der regionalen Grund- und Mittelschulen, die den Eltern bei dem Übertritt beratend zur Seite stehen. Künftig sollen weitere Projekte folgen, um die Schüler*innen aus der Region bestmöglich bei ihrer Berufswahl zu unterstützen.

Bei einem Rundgang durch das Berufliche Schulzentrum Berchtesgadener Land Freilassing konnten sich die Gäste selbst von der modernen Ausstattung der Fach- und Unterrichtsräume überzeugen, die den Schüler*innen eine attraktive und zeitgemäße Ausbildung ermöglicht. Anschließend tauschten sich die Teilnehmer*innen in einer offenen Diskussionsrunde aus. „Wir alle müssen die Kinder und Jugendlichen dabei begleiten, damit sie den passenden Weg durch unser differenziertes Schulsystem finden“, betonte Dr. Martin Brunnhuber, Schulleiter des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums BGL. „Die Kinder und Jugendlichen sollen an dem, was sie machen, Freude haben und nicht von den Eltern in Richtungen gedrängt werden, die eventuell gar nicht zu den individuellen Neigungen passen.“



Sicher in den Wald

Um Radfahrer etwas besser zu schützen entstand aus dem Radforum Laufen der Vorschlag Warnwesten anzuschaffen. Solche Westen wurden kürzlich vom Ordnungsamt der Stadt Laufen und vom Fahrradreferenten des Stadtrats an die Schülerinnen und Schüler der Waldklassen übergeben. Dazu Oberstudiendirektor Maurice Flatscher, der Schulleiter des Rottmayr-Gymnasiums: „Die Schüler der Waldklasse fahren jede Woche mit Begeisterung mit dem Fahrrad zur Waldstation. Wichtig ist uns, dass sie dort sicher ankommen und wieder zurückkommen. Daher freut es mich ungemein, dass uns hierbei die Stadt Laufen unterstützt, indem sie den Schülerinnen und Schülern Warnwesten schenkt.“

Franz Eder, Fahrradreferent des Stadtrats bedankte sich bei Schulleitung, Lehrerschaft und Schülern für ihr vorbildliches Verhalten. Es freue ihn sehr, dass die Klassen mit dem Rad zum Lernen in den Wald fahren dürfen. „Ihr bewegt euch umweltfreundlich und gesund. Wir wissen, dass der motorisierte Verkehr einer der Hauptverursacher der größten Klimaschäden ist. Die Warnwesten sind ein Hilfsmittel, dass ihr besser gesehen werdet und hoffentlich immer wohlbehalten im Wald ankommt. Uns ist bewusst, dass wir in Laufen an vielen Stellen das Radfahren noch sicherer und einfacher gestalten müssen. Radfahren müsse ohne große Umwege auf gesicherten Wegen mit sicheren Überquerungen ermöglicht werden. Daran arbeiten wir im Radforum.“

Bericht von Franz Eder, Fahrradreferent



Ein Teil der Waldklasse steht startbereit zur Abfahrt in den Osinger Wald. Dahinter von links: Markus Bergmann Lehrer in der Waldklasse, Schulleiter Oberstudiendirektor Maurice Flatscher, der Fahrradreferent des Stadtrats Franz Eder und Vanessa Osmanaj, Mitarbeiterin im Ordnungsamt der Stadt Laufen.

„Gesehen werden bedeutet Sicherheit“

Gut 60 Mädchen und Buben besuchen die drei vierten Klassen in Laufen und Leobendorf. Sie haben vor Kurzem ihre Fahrradausbildung absolviert und am Ende die Prüfung gemacht. Fast alle mit Erfolg. Ihren Ausweis haben die Kinder schon, nun gab es als weitere Anerkennung eine Warnweste. Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

1,5 Meter steht auf dem Rücken der Weste, denn das ist der geforderte Mindestabstand eines überholenden Fahrzeugs. Und darunter: „Laufen radelt sicher“. Die Idee zu dem Geschenk sei im Radforum entstanden, berichtet Franz Eder, Fahrradreferent im Stadtrat. Er gratulierte den Kindern zur bestandenen Prüfung. Die hatten zuvor gelernt und geübt; die Theorie von ihren Lehrern in der Schule, die Praxis durch die beiden Jugendverkehrserzieher Werner Stangassinger und Mathias Roth in der Mehrzweckhalle Saaldorf. Denn bei rund 40 vierten Klassen im Landkreis gibt es für die beiden Beamten der PI Bad Reichenhall keine Winterpause.



**Radelt sicher: Eine Erinnerung an die Autofahrer:
1,5 Meter Abstand.**

„Es braucht fast eine Stunde, um den Parkour aufzubauen“, schildert Roth die nötigen Vorbereitungen. Warum ausgerechnet die vierten Klassen? Weil Kinder ab zehn Jahren nicht mehr auf Fußwegen fahren dürfen. Also sollen sie lernen, sicher auf der Straße unterwegs zu sein. „Es ist ganz wichtig, das Gelernte immer zu beachten“, appellierte Eder an die Schüler, denn so mache Radeln richtig Spaß. Nicht zuletzt sei Bewegung gesund, „und ein starker Körper kann besser lernen.“ Eder nahm aber auch die Erwachsenen in die Pflicht, für Sicherheit zu sorgen, Gefahrenstellen zu beseitigen – und Radwege zu bauen. Die, so ergänzte Stangassinger, würden im Landkreis immer mehr. Klassenlehrer Helmut Jakob bedankte sich bei allen Akteuren, die für einen sicheren Schulweg sorgten, darunter die Stadt, die sich um die Beschilderung kümmere.

Deshalb mit dabei Ordnungsamtsleiter Helmuth Putzhammer, der daran erinnerte, dass auch der sogenannte „Laufbus“ gut angenommen werde. Hier sind über das Stadtgebiet verteilt Treffpunkte eingerichtet, von wo die Kinder dann gemeinsam auf einem möglichst sicheren Weg zur Schule wandern. „Ihr könnt stolz auf euch sein“, bekräftigte Mathias Roth und bat alle, diese „mega coole“ Warnweste auch zu tragen, denn „gesehen werden ist gleich Sicherheit.“ Wie war die Prüfung? „Gar nicht schwer“, waren sich Johannes und Maxi einig, schließlich hätten sie gut geübt. Die wenigen, die es nicht geschafft haben, sollten weiter üben, denn sie können die Prüfung zu diesem „Fahrrad-Führerschein“ in wenigen Wochen andernorts nachholen. Eines ist Werner Stangassinger noch ein großes Anliegen: „Bitte immer mit Helm fahren.“ Die beiden Beamten hatten dann in der Ruperti Grund- und Mittelschule noch einen Anschlusstermin: die Schülerlotsenprüfung. »



Nach dem „Ausweis für die bestandene Fahrradprüfung“ gab es nun für die Viertklässler der Ruperti Grundschule eine Warnweste. Von links: Werner Stangassinger, Mathias Roth, Franz Eder und Helmuth Putzhammer. Rechts Klassenlehrer Helmut Jakob.

- » 14 Mädchen und Buben haben sich freiwillig für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt. Nach vier Schulstunden Ausbildung und Heimstudium müssen sie zum Abschluss 20 Fragen beantworten. Die Verkehrswacht des Landkreises würdigte solches Engagement stets zum Jahresschluss mit einem Gutschein.

Bericht und Fotos von Hannes Höfer



Meine VHS hab´ ich ab jetzt immer dabei :)

Folgt uns auf unseren Social Media-Kanälen und erfahrt immer sofort alle Neuigkeiten rund um unsere Kurse und noch vieles mehr!







8. Laufener Adventsfenster voller Erfolg

Höchste Spendensumme seit Bestehen der Veranstaltungsreihe

Die Veranstalter:innen des 8. Laufener Adventsfensters trafen sich am Mittwoch, 11. Januar 2023 im katholischen Pfarrheim aus zwei Gründen: Zum einen, um die 19 durchgeführten Veranstaltungen nochmals in Bildern Revue passieren zu lassen und zum anderen, um die Empfänger:innen für die bisher höchste Spendensumme seit Bestehen der Veranstaltungsreihe von insgesamt 9.628,06 Euro gemeinsam festzulegen.

Alle waren sich einig, dass die Organisation eines Adventsfensters viel Arbeit mache, dass jeder einzelne damit aber auch einen Beitrag für eine schöne und besinnliche Adventszeit und damit für ein schönes Miteinander in Laufen leiste.



Die Heiniger Sängerinnen verzauberten nicht nur beim eigenen Fenster am 7. Dezember in Oberheining bei Familie Resch, sondern spontan dazukommen auch die Besucher des Adventsfensters in Gastag beim Langbauern am 19. Dezember.

Barbara Steiner-Hainz, die mit Unterstützung von Irmi Pollhammer die Organisation des 8. Laufener Adventsfensters übernommen hatte, begrüßte die Vertreter:innen der 19 durchgeführten Adventsfenster im Pfarrsaal neben der Stiftskirche ganz herzlich. Vom 1. Advent, der in 2022 schon am 27. November begonnen hatte, bis zum 24. Advent hatten sich insgesamt fünf Vereine (EC Triebenbach, Laufener Alpenverein, Schützenverein, Frauengemeinschaft Laufen-Leobendorf, die Leobendorfer Spätzünder), vier Geschäftsleute (Raiffeisenbank Rupertiwinkel, Goldschmiede Mandat, Werkstatt Klaus Pöhlmann, Laufener Ladl), vier private Veranstalter (Florian Wohlschlager, Johanna Dandl, Margit Resch und Heiniger Nachbarschaft, Langbauern-Hof in Gastag und Nachbarschaft), zwei schulische Einrichtungen (Grundschule Leobendorf und Haus für Kinder), die Stadt Laufen, die AWO, die SPD Laufen und Pfarrer Simon Eibl bereit erklärt eines der Fenster zu veranstalten.

In einer bunten Bilderschau ließ man die Veranstaltungsreihe nochmals Revue passieren. Alle waren sich einig: Das Adventsfenster 2022 war wieder eine gelungene Einstimmung in den Advent mit weihnachtlichen Klängen und Stimmen, mit besinnlichen Geschichten und Gedichten. Besucher und Veranstalter waren froh, sich nach 2 Jahren Pandemiepause endlich wieder im realen Leben zu treffen und gemeinsam zu feiern. Insgesamt ergab sich eine Spendensumme von 9.628,04 Euro und damit das höchste bisher erhaltene Ergebnis. Davon wurden neben den bei den „Fenstern“ gesammelten Spenden zusätzlich Spendenbeiträge von der Raiffeisenbank Rupertiwinkel, von der Sparkasse BGL, Elektro Thanbichler, den „Grünen“ und weiteren Einzelpersonen überwiesen.

» Schwere Schicksale unterstützt

Nach der Vorstellung von einzelnen in der Gruppe bekannt gewordenen Schicksalen im Stadtgebiet von Laufen und Umgebung war man sich schnell einig, diese mit den gesammelten Spenden zu unterstützen. So wurden 4 Familien mit 1.000,- Euro, 3 Familien mit je 500,- Euro überrascht. Allen beschenkten Familien gemeinsam ist, dass sie unverschuldet in eine Notlage geraten sind oder aufgrund von schweren Erkrankungen viele nicht von ihrer Krankenkasse übernommene Zusatzausgaben zu bewältigen haben. Außerdem erhielten die Tafel 500,- Euro, die Evangelische Diakonie 1.100,- Euro und die katholische Familienhilfe 2.528,04 Euro zur Weitergabe an Bedürftige. Am Ende bedankten sich die Veranstalter:innen bei allen Besuchern für ihre großzügigen Spenden und bei der Sparkasse Berchtesgadener Land für die gebührenfreie Kontoführung. Das Laufener Adventsfenster soll auch 2023 stattfinden. Anmeldungen sind ab sofort unter adventsfenster-laufen@gmx.de willkommen.



Klaus Pöhlmann spielte zusammen mit Andreas Pollhammer und Hagen Schiffler beim Fenster vor seiner Werkstatt am 22. Dezember auf.

Bericht von Barbara Steiner-Hainz, Froschham 53, 83410 Laufen

Wolken

Wolken –
federleicht entfliehend,
zahllos, ziellos,
grenzenlos,
ferne Zauberreiche suchend,
Unteilbares teilend,

Wolken –
Unbekannte Traumgebilde,
stürzen
in das Meer der Zeit,

Wolken –
Wattewunderwelten,
zahllos, ziellos,
grenzenlos!

Johann Bernauer, Laufen

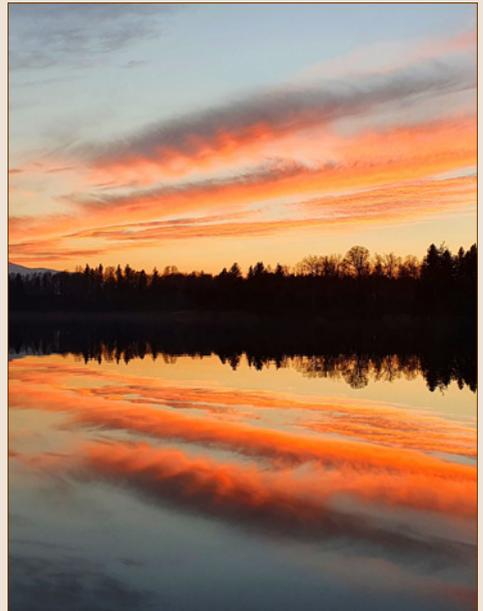


Foto von Sabrina Schauer

Meldungen aus der Stadtratssitzung 06.12.2022

TOP 6.Ö. Antrag der Fa. HMP GmbH & Co. KG - Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Hauspoint“, Grundsatzbeschluss

Die Stadt Laufen stimmt dem Antrag der Fa. HMP GmbH & Co. KG. auf Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Hauspoint“ gem. dem Antragschreiben vom 25.10.2022 zu. Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt das Änderungs- / Erweiterungsverfahren zu Lasten des Antragstellers durchzuführen.

Abstimmung: 21:0

TOP 7.Ö. Nachprüfung des Beschlusses des Bauausschusses zum Bauantrag des Landratsamts Berchtesgadener Land - Teil-Abbruch und Neubauten zur Erweiterung des Rottmayr-Gymnasiums Laufen in der Barbarossastraße 16

Die Stadt Laufen stimmt dem Bauantrag auf Teil-Abbruch und Neubauten zur Erweiterung des Rottmayr-Gymnasiums Laufen auf der Fl. Nr. 443/1 der Gemarkung Laufen (Barbarossastraße 16) gem. der eingereichten Planung in der Fassung vom 11.11.2022 zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB.

Abstimmung: 14:6

TOP 9.Ö. Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Die vorliegende Gebührenkalkulation der Heyder + Partner, Gesellschaft für Kommunalberatung mbH, Leipzig, vom 23.09.2022 für das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Laufen wird anerkannt. Der Stadtrat der Stadt Laufen beschließt daher die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung zum 01.01.2023.

Abstimmung: 21:0

Die Satzung finden Sie auf der Homepage der Stadt Laufen im Bereich Bürgerinfo / Ortsrecht / Satzungen / Öffentliche Einrichtungen / Friedhofsgebührensatzung – Rechtsstand 01.01.2023 unter <https://stadtlaufen.de/ortsrecht.html>



Digitales Ratsinformationssystem

Im digitalen Ratsinformationssystem (RIS) besteht für Sie die Möglichkeit, sämtliche veröffentlichten Beschlüsse unserer Ratsgremien nachzuverfolgen. Sie finden diese unter: <https://ris.komuna.net/laufen>



Meldungen aus der Stadtratssitzung 31.01.2023

TOP 3.Ö.: 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Haiden-Point, 1. Erweiterung“ - Billigung der geänderten Planung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die Stadt Laufen fasst den Billigungsbeschluss, mit der geänderten Entwurfsplanung i. d. F. vom 14.12.2022 die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmung: 19:0

TOP 4.Ö.: Neuerlass der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinhalteverordnung)“

Der Bayerische Landtag hat im Rahmen des Gesetzes zur Anpassung bayerischer Vorschriften an die Transformation der Bundesstraßenverwaltung u.a. auch eine Änderung des Art 51 Abs. 4 und 5 Satz 1 BayStrWG beschlossen. Eine Gesetzesänderung war notwendig geworden, weil der Bayerische Verwaltungsgerichtshof in einem Beschluss vom 17.02.2020 überraschend entschieden hatte, dass Art. 51 Abs. 5 Satz 1 BayStrWG keine Übertragung der Winterdienstpflichten an solchen öffentlichen Straßen ermögliche, die nur einem Fußgängerverkehr oder einem Fußgänger- und Radverkehr dienen, also nicht Teil einer Ortsstraße sind. Die Gesetzesänderung ermöglicht es den Gemeinden, den Winterdienst für sonstige öffentliche Straßen, insbesondere beschränkt-öffentliche Wege (also Fußgängerzonen, selbständige Gehwege und selbständige Geh- und Radwege) auf die Anlieger zu übertragen. Der Bayerische Gemeindetag empfiehlt, wegen der geänderten und damit neuen Rechtslage die Sicherungs- und Reinigungsverordnung neu zu erlassen. Er weist darauf hin, dass das Muster des Bayerischen Gemeindetages weiterhin als Vorlage verwendet werden kann, da die Übertragung der Sicherung der selbständigen Gehwege bzw. Geh- und Radwege darin bereits enthalten ist. Es ist lediglich die letzte Gesetzesänderung des BayStrWG in Bezug zu nehmen – demnach zu Beginn der Verordnung in der Rechtsgrundlage zu zitieren (Verweisung). Die Verwaltung hat die derzeit geltende Verordnung nun im Wesentlichen mit der Mustersatzung des Gemeindetages abgeglichen und entsprechend angepasst. Die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinhalteverordnung)“ ist gemäß der neuen Rechtsgrundlage (letzte Gesetzesänderung) wie untenstehend aufgeführt, neu zu erlassen.

Beschluss: 20:0

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter finden Sie auf der Homepage der Stadt Laufen im Bereich Bürgerinfo / Ortsrecht / Satzungen und Verordnungen / Straßen / Reinhalteverordnung – Rechtsstand 31.01.2023 unter <https://stadtlaufen.de/ortsrecht.html>

ÖPNV-Fahrpläne 2023

Die viel zitierte „Verkehrswende“ ist angesichts der zu erreichenden Klimaziele zunächst sicher ein großes Wort, doch wie so oft muss damit auch im Kleinen begonnen werden. Seit mittlerweile zehn Jahren veröffentlicht die Stadt Laufen deshalb den ÖPNV-Flyer, der mit Sicherheit für alle ein hilfreiches Instrument ist, die Ausflugsziele, aber auch die Messe und den Flughafen Salzburg bequem und entspannt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen wollen.



Oftmals ist zu hören, der Umstieg auf die Bahn sei zu umständlich, die Fahrzeiten seien zu lang und allgemein die Angebote im ländlichen Raum zu wenig attraktiv, um den öffentlichen Nahverkehr als Alternative zum Auto anpreisen zu können. Doch allein der Stundentakt der Südostbayernbahn und der neu eingeführte Viertelstundentakt der Salzburger Lokalbahn zeigen, dass sich das Angebot öffentlicher Mobilität erheblich verbessert hat. Und ein etwas genauerer Blick auf den ÖPNV-Flyer beweist: Für rund zwanzig Ziele ist der ÖPNV durchaus eine Alternative!

Für alle Laufenerinnen und Laufener ist der Flyer auf den Innenseiten dieser Stadtnachrichten zu finden: praktisch zum Heraustrennen, um ihn das Jahr über zu benutzen. Zudem wird selbstverständlich ein bestimmtes Kontingent gesondert gedruckt und in den Hotels und Gasthöfen als Gästeinformation ausgelegt. Der Stadt Laufen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, diese Notwendigkeit erkannt zu haben und den entsprechenden Service alljährlich zu bieten.

Werner Eckl, Tourismusreferent der Stadt Laufen

Termine der Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 18.04.2023	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 25.04.2023	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 09.05.2023	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 16.05.2023	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 23.05.2023	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 13.06.2023	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 20.06.2023	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 27.06.2023	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Ausflugsziele rund um Laufen

bequem und sicher
mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



stadt
Laufen

... mia san einzigartig

www.stadtlaufen.de



Grüßwort

Liebe Gäste, liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieser ÖPNV-Flyer, der für 2023 mittlerweile in der achten Ausgabe erscheint, zeigt, dass in keiner Weise auf das Auto angewiesen ist, wer von Laufen zur Messe oder zum Flughafen Salzburg fahren muss oder ganz einfach schöne Ausflugsziele in der Umgebung erreichen will. Zumal die Südostbayernbahn seit 2019 im Ein-Stundentakt zwischen Mühldorf und Salzburg verkehrt!

Sie sind beruflich zur Messe Salzburg hier, weil Sie die Gemütlichkeit Laufens der Hektik der Stadt vorziehen? – Sie erreichen die Messe Salzburg in nur 20 Minuten mit der Salzburger Lokalbahn.

Sie müssen zum Flughafen Salzburg? – Mit der Salzburger Lokalbahn und dem O-Bus Linie 2 stehen Sie nach nur 50 Minuten Fahrt zum Check-In im Terminal.

Sie verbringen Ihren Urlaub am Campingplatz am Abtsdorfer See oder in Laufen? – Dann können Sie mit dem Laufener Stadtbus bequem zwischen Stadt und See hin- und herpendeln.

Oder Sie haben Salzburg, Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Tittmoning, das Kloster Raitenhaslach, Burghausen, den Untersberg oder die Almbachklamm als Ziel ausgewählt? – Kein Problem, denn Sie können all diese Ziele bequem erreichen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt, sofern Sie hier zu Gast sind! Den Laufener Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir viel Ruhe beim Erkunden unserer Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ein erholsamer Ausflug lohnt sich immer!

Mit herzlichen Grüßen


Hans Feil


Stefan Feiler


Werner Eckl



Redaktion: Stefan Feiler, Werner Eckl, Nicole Mühlfellner und Georg Günstinger.

Stadtbus Laufen

(Rupertlinie)

Die Ruperti-Linie wird nur an Werktagen von Montag bis Samstag außer Mittwoch- und Samstagnachmittag befahren!

Stadtbus im Internet: <https://stadtbus.stadtlaufen.de>

Stadtbus - Telefon: 0049 151 15342170

Leobendorf/Abtsdorfer See > Bahnhof Laufen

Leobendorf	ab	8:00	10:00		14:00	16:00
Strandbad/Campingplatz	ab	8:05	10:05		14:05	16:05
Schlossklinik Abtsee	ab	8:06	10:06		14:06	16:06
Bahnhof Laufen	an	8:20	10:28		14:28	16:28



Bahnhof Laufen > Altstadt > Oberndorf > Altstadt > Bahnhof Laufen

Bahnhof Laufen	ab	8:34	10:37		14:37	16:37
Kiem-Pauli-Straße	ab	8:35	10:38		14:38	16:38
Breslauer Straße	ab	8:36	10:39		14:39	16:39
Siebenbürgerplatz	ab	8:37	10:40		14:40	16:40
AWO-Seniorenzentrum	ab	8:38	10:41		14:41	16:41
Mozartplatz	ab	8:40	10:43		14:43	16:43
EDEKA-Markt	ab	8:42	10:45		14:45	16:45
Poststraße	ab	8:43	10:46		14:46	16:46
Marienplatz	an	8:45	10:48		14:48	16:48
Lokalbahn Oberndorf	ab	8:46	10:49		14:49	16:49
Krankenhaus Oberndorf	ab	8:48	10:51		14:51	16:51
Seniorenheim Oberndorf	ab	8:49	10:52		14:52	16:52
Post Oberndorf	ab	8:51	10:54		14:54	16:54
Marienplatz	ab	8:53	10:56		14:56	16:56
Briouder Platz	an	8:55	10:58		14:58	16:58
Briouder Platz	ab	9:00	11:00	13:00	15:00	
Poststraße	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Rathausplatz	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Rupertusplatz	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Lebenauerstraße	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Mozartplatz	ab	9:05	11:05	RB*	15:05	
EDEKA-Markt	ab	9:07	11:07	RB*	15:07	
AWO-Seniorenzentrum	ab	9:09	11:09	RB*	15:09	
Siebenbürgerplatz	ab	9:10	11:10	RB*	15:10	
Breslauer Straße	ab	9:11	11:11	RB*	15:11	
Kiem-Pauli-Straße	ab	9:13	11:13	RB*	15:13	
Grundschule Leobendorf	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Bahnhof Laufen		9:28	11:28	13:28	15:28	



Bahnhof Laufen > Abtsdorfer See/Leobendorf

Bahnhof Laufen	ab	9:37	11:37	13:37	15:37	
Schloßklinik Abtsee	ab	RB*	-	RB*	RB*	
Strandband/Campingplatz	ab	RB*	-	RB*	RB*	
Feuerwehr Leobendorf	ab	RB*	RB*	RB*	RB*	
Grundschule Leobendorf	an	09:55		13:55	15:55	



RB* = Rufbus-Haltestelle (wird nur nach Bedarf und Anmeldung 30 Minuten vor Fahrtantritt bedient)

Verkehrsbedingt kann es zu Verzögerungen im Fahrbetrieb kommen.

Der Stadtbus Laufen – Oberndorf ist eine Einrichtung der Stadt Laufen.

Fahrtpreise:

Kinder bis 6 Jahre kostenlos

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 0,50 €

Erwachsene – Beförderung innerhalb des Stadtgebiets 0,50 €

Erwachsene – Beförderung im gesamten Gebiet 1,00 €

Menschen mit Behinderung (Schwerbehindertenausweis mit Wertmarkt) kostenlos

Anerkannte Tickets von Fremdanbietern:

BGL Tagesticket Bus und Bahn, Bayern Ticket, Karten des Salzburger Verkehrsbundes (SVV)





Salzburg

Laufen > Salzburg (täglich)

Zusätzliche Verbindungen mit Umsteigen in Freilassing um 5:52 (Sa), 6:02 (Mo-Fr), 7:00 (Mo-Fr + So), 7:04 (Sa), 7:48 (Mo-Fr) und 23:35 (täglich).

Laufen	ab	8:25	9:34	Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 20:34 mit Ankunft jeweils 20 Minuten später.	21:34	22:30
Freilassing	an	8:34	9:44		21:43	22:39
Salzburg Europark	an	8:42	9:49		21:52	22:49
Salzburg Mülln/Altstadt	an	8:46	9:52		21:56	22:52
Salzburg Hbf	an	8:49	9:54		21:58	22:54

Salzburg > Laufen (täglich)

Zusätzliche Verbindungen mit Umsteigen in Freilassing um 5:15 (Mo-Fr), 6:15 (täglich), 6:42 (Sa/So), 6:57 (Mo-Fr) und 7:42 (täglich).

Salzburg Hbf	ab	9:08	Anschließend im Stundentakt (Ausnahme 13:08) bis einschließlich 21:08 mit Ankunft jeweils 24 Minuten später.	22:07	23:08
Salzburg Mülln/Altstadt	ab	9:11		22:10	23:10
Salzburg Europark	ab	9:14		22:13	23:15
Freilassing	ab	9:18		22:18	23:21
Laufen	an	9:32		22:26	23:31

Messe Salzburg & Salzburg

(Salzburger Lokalbahn)

Oberndorf > Salzburg (täglich)

Oberndorf-Laufen	ab	4:50	5:20	15-Minuten-Takt: 5:20-8:50 & 13:30-19:50	23:50
Plainbrücke (Messe)	an	5:10	5:40	30-Minuten-Takt: 8:50-13:30 & 19:50-23:50	0:10
Salzburg Hbf	an	5:14	5:44	Sa/So/Feiertag: auch 0:20, 1:20 und 2:20	0:14

Salzburg > Oberndorf (täglich)

Salzburg Hbf	ab	5:00	5:15	15-Minuten-Takt: 5:00-8:30 & 13:00-19:50	0:00
Plainbrücke (Messe)	an	5:03	5:18	30-Minuten-Takt: 8:30-13:00 & 19:50-0:00	0:03
Oberndorf-Laufen	an	5:25	5:40	Sa/So/Feiertag: auch 1:00 und 2:00	0:30

SA/So/Feiertage: Nachtbahn mit Abfahrt um 2:00 bzw. 2:03 und Ankunft 25 bzw. 22 Minuten später.

Salzburg Flughafen

Salzburg Hauptbahnhof > Salzburg Flughafen/Terminal (Obus 2)

		Mo-Sa	So			Mo-Sa	So
Salzburg Hbf	ab	5:22	5:25	Anschließend alle 10-20 Min. bis:		23:17	22:57
Flughafen Salzburg/Terminal	an	5:39	5:41			23:34	23:14

Salzburg Flughafen/Terminal > Salzburg Hauptbahnhof (Obus 2)

		Mo-Sa	So			Mo-Sa	So
Flughafen Salzburg/Terminal	ab	5:53	6:00	Anschließend alle 10-20 Min. bis:		23:26	23:26
Salzburg Hbf	an	6:16	6:18			23:43	23:43

Untersberg, Eishöhle, Almbachklamm, Salzbergwerk, Watzmann-Therme, Berchtesgaden

Salzburg > Berchtesgaden (Bus 840): täglich Mo-Fr; Sa/So/Feiertage ab 9:35

Salzburg Hbf	ab	6:35	8:15	9:15	10:15	11:15
Grödig/Untersbergbahn	an	7:01	8:41	9:41	10:41	11:41
Marktschellenberg/Eishöhle	an	7:05	8:45	9:45	10:45	11:45
Almbachklamm	an	7:11	8:51	9:51	10:51	11:51
Salzbergwerk	an	7:17	8:57	9:57	10:57	11:57
Watzmann-Therme	an	7:18	8:58	9:58	10:58	11:58
Berchtesgaden Hbf	an	7:24	9:04	10:04	11:04	12:04

Berchtesgaden > Salzburg (Bus 840): täglich Mo-Fr; Sa/So/Feiertage nicht um 17:15

Berchtesgaden Hbf	ab	15:15	16:15	17:15	18:15
Watzmann-Therme	an	15:20	16:20	17:20	18:20
Salzbergwerk	an	15:22	16:22	17:22	18:22
Almbachklamm	an	15:28	16:28	17:28	18:28
Marktschellenberg/Eishöhle	an	15:33	16:33	17:33	18:33
Grödig/Untersbergbahn	an	15:37	16:37	17:37	18:37
Salzburg Hbf	an	16:04	17:04	18:04	19:04

Königssee, Jennerbahn

Berchtesgaden > Königssee > Jennerbahn (Bus 841)

		Mo-Sa	Mo-Fr	täglich	täglich	täglich
Berchtesgaden Bhf	ab	7:35	8:15	9:15	11:15	12:15
Königssee	an	7:44	8:24	9:24	11:24	12:24
Jennerbahn	an	7:46	8:25	9:25	11:25	12:25

Jennerbahn > Königssee > Berchtesgaden (Bus 841)

		täglich	täglich	täglich	täglich	Mo-Sa
Jennerbahn	ab	14:28	15:28	16:28	18:55	19:28
Königssee	an	14:30	15:30	16:30	18:57	19:30
Berchtesgaden Bhf	an	14:43	15:43	16:43	19:10	19:43



Königssee

Schiffahrt Vor- und Nachsaison: 29.04.-27.05.2023 & 04.10.-15.10.2023

Hinfahrt		Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Rückfahrt	Erste Fahrt	Letzte Fahrt
Königssee Seelände	ab	9:00	16:15	Salet Obersee	9:55	17:10
Kessel (Bedarfshalt)	an	9:25	16:40	St. Bartholomä	10:15	17:30
St. Bartholomä	an	9:35	16:50	Kessel (Bedarfshalt)	10:25	17:40
Salet Obersee	an	9:55	17:10	Königssee Seelände	10:50	18:05

Weitere Fahrten ca. alle 30 Minuten.



Schiffahrt Zwischensaison: 18.05.-23.06.2023 & 12.09.-03.10.2023

Hinfahrt		Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Rückfahrt	Erste Fahrt	Letzte Fahrt
Königssee Seelände	ab	8:30	16:45	Salet Obersee	9:25	17:40
Kessel (Bedarfshalt)	an	8:55	17:10	St. Bartholomä	9:45	18:00
St. Bartholomä	an	9:05	17:20	Kessel (Bedarfshalt)	9:55	18:10
Salet Obersee	an	9:25	17:40	Königssee Seelände	10:20	18:35

Weitere Fahrten ca. alle 30 Minuten.

Schiffahrt Hauptsaison: 24.06.-11.09.2023

Hinfahrt		Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Rückfahrt	Erste Fahrt	Letzte Fahrt
Königssee Seelände	ab	8:00	16:45	Salet Obersee	8:55	17:40
Kessel (Bedarfshalt)	an	8:25	17:10	St. Bartholomä	9:15	18:00
St. Bartholomä	an	8:35	17:20	Kessel (Bedarfshalt)	9:25	18:10
Salet Obersee	an	8:55	17:40	Königssee Seelände	9:50	18:35

Weitere Fahrten ca. alle 30 Minuten.

Jenner & Predigtstuhl

(Seilbahn)

Jenner	Winter (> 10.04. & 15.12.2023 >) täglich 9:00-16:00 (letzte Talfahrt 16:00)	Sommer (01.05.-05.11.2023) täglich 9:00-17:00 (letzte Talfahrt 17:00)
Predigtstuhl	Herbst (18.09.-31.10.)/Winter (01.12. >) 09:00-18:00/9:00-16:00	Sommer (6.05.-17.09.2023) 9:00-18:00 (So-Mi); 09:00-20:00 (Do-Sa)



Bad Reichenhall, Berchtesgaden

(Südbayernbahn + Regionalbahn/S-Bahn)

Laufen > Bad Reichenhall/Berchtesgaden

		Sa (außer 4.3. und 22.4.)		Mo-Fr nur an Werktagen		Mo-Fr nur an Werktagen		täglich	
Laufen	ab	5:52	RB 45	6:02	RB 45	7:00	RB 45	8:25	RB 45
Freilassing	an	6:00		6:11		7:12		8:34	
Freilassing	ab	6:34	RE 24	6:34	RE 24	7:18	S4	8:40	S4
Bad Reichenhall	an	6:55		6:55		7:41		9:01	
Berchtesgaden	an	7:26		7:26		8:10		9:28	

(ab 9:34 Abfahrtszeiten, Streckenverläufe und Ankunftszeiten über www.bahn.de)

Berchtesgaden /Bad Reichenhall > Laufen

		täglich		Danach stündlich bis 20:32 mit Ankunft in Laufen jeweils 1h später.	täglich	
Berchtesgaden	ab	16:32	S4		22:10	S4
Bad Reichenhall	ab	17:00			22:45	
Freilassing	an	17:18			23:03	
Freilassing	ab	17:24	RB 45		23:23	RB 45
Laufen	an	12:32		23:31		





Tittmoning, Burghausen

Laufen > Tittmoning > Burghausen (Verkehrsbetrieb Brodschelm)

	Mo-Fr								Sa
		S		F	S*	S			
Laufen Briouder Pl.	8:42	9:42	10:42	11:42	-	15:11	16:55	8:30	13:06
Laufen Mozartplatz	8:43	9:44	10:44	11:44	13:13	15:14	16:58	8:31	13:09
Laufen Bahnhof	8:45	9:45	10:45	11:45	13:15	15:15	16:59	8:33	13:13
Tittmoning Stadtpl.	9:12	10:18	11:18	12:18	13:43	15:44	17:28	9:00	13:43
Raitenhaslach	9:24	10:33	11:33	12:33	13:58	16:20	-	9:12	-
Marienberg	9:27	10:33	11:33	12:33	14:01	16:23	-	9:15	-
Bonifaz/Huber-Str.	9:31	10:37	11:37	12:37	14:05	16:27	-	9:19	-
Burghausen Bhf.	9:36	10:42	11:42	12:42	14:12	16:35	-	9:24	-



Burghausen > Tittmoning > Laufen

	Mo-Fr						Sa
		S		F	S		10:55
Burghausen Bhf.	8:35	9:35	10:35	13:05	13:20	15:35	11:02
Bonifaz/Huber-Str.	8:42	9:42	10:42	13:12	-	15:42	11:06
Marienberg	8:46	9:46	10:46	13:16	-	15:46	11:09
Raitenhaslach	8:49	9:49	10:49	13:19	-	15:49	11:28
Tittmoning Stadtpl.	9:08	10:08	11:08	13:38	13:40	16:08*	11:55
Laufen Bahnhof	9:41	10:41	11:55	14:11	14:13	16:31	11:59
Laufen Mozartplatz	9:45	10:45	11:59	14:15	14:17	-	12:03
Laufen Briouder Pl	9:50	10:50	12:03	14:20	14:22	16:37	10:55
							11:02



S = nur an Schultagen / F = nur an Ferientagen* mit Umsteigen in Tittmoning > Fa. Marx statt Brodschelm

Saaldorf, Teisendorf

Laufen > Saaldorf > Teisendorf (Hogger, Linie H9825)

	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr
Laufen Bahnhof	5:45*	-	9:55*	-	-	-
Laufen Gymnasium	*	7:28	*	12:50	15:15	16:40
Laufen Friedhof	*	7:31	*	12:51	15:16	16:41
Oberheining Gasth.	*	7:32	*	12:52	15:17	16:42
Fisching/Thannberg	*	7:34	*	12:54	15:19	16:44
Abtsdorf	*	7:35	*	15:55	15:20	16:45
Saaldorf Schule	5:55*	7:40	10:05*	13:00	15:25	16:50
Teisendorf Bahnhof	6:05*	7:52	10:20*	13:12	15:37	17:02*
<i>Zug nach München</i>	<i>6:16</i>	<i>8:32</i>	<i>10:32</i>	<i>13:32</i>	<i>16:32</i>	<i>17:32</i>
Teisendorf Zentrum	6:08*	-	10:23*	13:15	15:40	17:05*

Teisendorf > Saaldorf > Laufen

	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr
Teisendorf Zentrum	6:53	12:12	13:17	14:42	16:07	-	-
<i>Zug von München</i>	-	<i>11:25</i>	<i>12:25</i>	<i>14:25</i>	<i>15:25</i>	<i>17:25</i>	<i>18:25</i>
Teisendorf Bahnhof	6:57	12:16	13:21	14:46	16:11	17:30*	19:00*
Saaldorf Schule	7:11	12:30	13:34	14:59	16:24	17:40*	19:10
Abtsdorf	7:15	12:34	13:39	15:04	16:29	*	*
Fisching/Thannberg	7:17	12:36	13:40	15:05	16:30	*	*
Oberheining Gasth.	7:19	12:38	13:42	15:07	16:32	*	*
Laufen Friedhof	7:20	12:39	13:43	15:08	16:33	*	*
Laufen Gymnasium	7:21	12:40	13:45	15:10	16:35	*	*
Laufen Bahnhof			13:50			17:50*	19:20*

* Rufbus - tel. Bestellung der Fahrt (7:00-17:00) mind. 45 Minuten vor Abfahrt unter +49 (0)8654 576 330



Zillertaler Alpen

- 1 Abtsdorfer See (3 km)
- 2 Leobendorf (4 km)
- 3 Messe Salzburg (16 km)
- 4 Salzburg (18 km)
- 5 Flughafen Salzburg (21 km)
- 6 Untersbergbahn (30 km)
- 7 Almbachklamm (34 km)
- 8 Salzburgwerk (44 km)
- 9 Berchtesgaden (45 km)
- 10 Königsssee/Jennerbahn (51 km)
- 11 Bad Reichenhall/Predigstuhl (30 km)
- 12 Trittmong (20 km)
- 13 Martenberg (32 km)
- 14 Raitenhaslach (33 km)
- 15 Burghausen (37 km)
- 16 Teisendorf (15 km)
- 17 Saaldorf/Surheim (8 km)



Konzept und Redaktion: Stefan Feiler, Werner Eckl, Druck: Fa. Fuochs Laufen, Panoramakarte: Aelieler Gloggnitzer, Laufen, Grafik: G. Günzinger, Laufen, Herausgeber: Stadt Laufen, Stralswälden



PFLEGESTÜTZPUNKT BERCHTESGADENER LAND

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvermittelt ein und konfrontiert die Betroffenen mit Einschränkungen und weitreichenden Konsequenzen. Der Pflegestützpunkt beantwortet Betroffenen, pflegenden Angehörigen und allen Interessierten Fragen rund um das Thema Pflege. Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige haben die Möglichkeit, sich beim Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land unabhängig und kostenlos beraten zu lassen.

Bei der Beratung wird die persönliche Pflegesituation in den Mittelpunkt gestellt.

Angebot des Pflegestützpunktes

- ♦ Abklärung der persönlichen Situation und des individuellen Hilfebedarfs
- ♦ Informationen zu Pflegeleistungen, u.a. zur Beantragung eines Pflegegrads
- ♦ Informationen zu den in Betracht kommenden medizinischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangeboten
- ♦ Informationen zu den Angeboten der ambulanten, teilstationären und stationären Pflege, wie Pflegedienste, Tagespflege und Seniorenheime
- ♦ Informationen für pflegende Angehörige, u.a. Unterstützungsmöglichkeiten bei Überlastung
- ♦ Informationen zur barrierefreien, pflegegerechten Gestaltung des Wohnraums
- ♦ Vermittlung von Hilfen zu spezifischen Erkrankungen, wie z. B. Demenz, Schlaganfall, Parkinson, Schädelhirnverletzungen und COPD

Träger des Pflegestützpunkts sind die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, der Bezirk Oberbayern und der Landkreis Berchtesgadener Land. Gefördert wird der Pflegestützpunkt durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.

Die Beratung ist für alle Interessierten kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.pflegestuetzpunkt-bgl.de.

Kontakt:

Pflegestützpunkt BGL

Salzburger Straße 64

83435 Bad Reichenhall

☎ 0049 8651 773-885

✉ pflegestuetzpunkt-bgl@lra-bgl.de

🌐 www.pflegestuetzpunkt-bgl.de

KINDERTAG 2023

„Spielend den Landkreis entdecken!“



Am Sonntag, den **25. Juni 2023** ist **DEIN TAG!**

Der Landkreis Berchtesgadener Land feiert zum vierten Mal den **KINDERTAG**.

In Anlehnung an den internationalen Kindertag am 1. Juni – Tag der Kinderrechte – stellt der Landkreis am Sonntag, 25. Juni 2023 speziell die Kinder und ihre Rechte in den Mittelpunkt.

DU bist herzlich eingeladen, **von 10:00 bis 17:00 Uhr** in der **Alten Saline in Bad Reichenhall** tolle **kostenfreie** Angebote zu erleben und auszuprobieren. Gerne kannst Du Deine Freunde, Eltern, Großeltern oder andere Begleitpersonen mitbringen.

Mit viel Spaß und Forscherdrang kannst du Dich auf Entdeckungsreise begeben und testen, was Dir Spaß macht: experimentieren, malen, forschen, ausprobieren, u. v. m.

Du kannst auf spielerische Art entdecken, wie viele spannende Aktivitäten und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung es im Landkreis gibt. Ein buntes Bühnenprogramm, das zum Mitmachen anregt, rundet den Tag ab.

Nähere Informationen erhältst Du unter www.lra-bgl.de/kindertag.

Veranstalter:

Landkreis Berchtesgadener Land

in Kooperation mit der Stadt Bad Reichenhall

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenlos.

Weitere Informationen gibt es unter www.lra-bgl.de/kindertag.

Kontakt:

Sandra Kunz

☎ +49 8651 773-838

✉ kindertag@lra-bgl.de

Alexandra Horneber

☎ +49 8651 773-428

Kinder- und Familienarbeit in der Stadt Laufen

**Offener Kindertreff: Angebot für Kinder zwischen 6 bis 12 Jahren
in den Räumlichkeiten vom Jugendtreff, Kohlhaasstr.4**

Nächste Termine: **4.4.**, 18.4., **2.5.**, 16.5., 30.5., **20.6.**, jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

Die **dick** markierten Termine stehen unter den Themenschwerpunkt „Nachhaltigkeit und Lebensmittelrettung – Kochen mit geretteten Lebensmitteln“. Die Kids sollen gemeinsam kochen und lernen, wie man aus geretteten Lebensmitteln, die in den regionalen Geschäften zum halben Preis angeboten werden, weil sie zu klein, zu krumm oder das Mindesthaltbarkeitsdatum zu nah oder knapp vorbei ist, noch etwas Leckeres kochen kann. Die anderen Termine sind thematisch noch offen, hier wird entsprechend der Interessen und Wünsche der Kinder eine Mitmach-Aktion organisiert. Diese werden separat über die städtischen Informationskanäle kommuniziert.

Nähere Informationen zum offenen Erlebnis- und Spieletreff sind erhältlich bei:

Katharina Hager, Telefon: 08682/8987-29 (immer vormittags besetzt)

Email: katharina.hager@stadtlaufen.de

Internet: <https://stadtlaufen.de/erlebnis-und-spieletreff.html>

Instagram: https://www.instagram.com/familien_kinder_stadtlaufen/

Familien-Aktivnachmittage

Das Angebot richtet sich an die gesamte Familie und dient dazu, gemeinsam Neues auszuprobieren und sich mit anderen Laufener Familien zu vernetzen. Ab April finden regelmäßige Angebote statt. Aktuelle Informationen sind jeweils unter folgender Internetadresse: <https://stadtlaufen.de/aktivnachmittage.html> und auch auf den Social Media Kanälen der Stadt Laufen zu finden.

Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen, Marion Passinger

Rathausplatz 1, D-83410 Laufen

Telefon: +49 8682 8987-11

E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de



Jugendarbeit in der Stadt Laufen

Während der Jugendtreff-Öffnungszeiten, Mittwoch und Freitag von 17-20 Uhr, sowie über Email: magdalena.eder@stadtlaufen.de und Telefon: 08682/8987-20 können Jugendliche ab 12 Jahren ihre Anliegen, Fragen und Sorgen loswerden. Magdalena Eder hat ein offenes Ohr für alle jugendrelevanten Themen, sei es die Schule, Ausbildung oder das Familienleben betreffend und versucht hier weiterzuhelfen. Der Jugendtreff Laufen lädt neben der Beratungsmöglichkeit aber auch zum Wohlfühlen ein; mit Freunden zusammenkommen, kreativ sein und spannende Projekte zusammen erleben, all das bietet der Jugendtreff in Laufen. Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Gerne einfach vorbeikommen und den Jugendtreff kennen lernen.

„Pizza & Politik“ - Beteiligungsprojekt für die Jugend in Laufen

Das Beteiligungsformat ist mit Anfang 2023 in die Startlöcher gegangen. Jugendliche zwischen 11 und 21 Jahren, die ihren Wohnort in Laufen haben bzw. hier zur Schule gehen, sind eingeladen über eine Online-Jugendumfrage sowie über zwei Veranstaltungen in Form von Ideenwerkstätten im Frühjahr ihre Themen, Sorgen und Projektideen für ihren Heimatort Laufen zu deponieren. Aus diesen Ideen sollen dann spannende Projekte im Raum Laufen entstehen. So haben Jugendliche die Möglichkeit gehört zu werden und ihre Lebenswelt mitzugestalten. Neben einer geschlossenen Ideenwerkstätte am 15. März in

der Mittelschule Laufen, können alle weiteren interessierten jungen Bürgerinnen und Bürger im April im Jugendtreff Laufen gemeinsam Ideen erarbeiten. Im Mai werden die Projektideen der regionalen Politik übergeben mit der Bitte die eine oder andere Idee gemeinsam umzusetzen.

14. April, 14 – 17 Uhr – offene Ideenwerkstätte im Jugendtreff Laufen

Zielgruppe: 11-21 Jahre, wohnhaft in Laufen oder Besuch einer Schule in Laufen. Unter familien@stadtlaufen.de ist eine Anmeldung bis 11. April möglich.

An der anonymen **Online-Jugendumfrage** kann bis 12. Mai über die Homepage der Stadt Laufen oder den QR-Code auf dem Plakat teilgenommen werden. Es warten tolle Gewinne auf die teilnehmenden Jugendlichen. Vielen Dank fürs Mitmachen! »

Jugend-Umfrage

"DU ENTSCHEIDEST MIT!"

DEINE IDEEN UND WÜNSCHE FÜR DIE STADT LAUFEN SIND GEFRAGT!

Scan me!

Zwischen 11 und 21 Jahren? Dann...
... MACH MIT und GEWINNE ...

5x "Orient Imbiss" Kebap
 2x Bluetooth Kopfhörer In Ear
 1x Bluetooth Lautsprecher Box

Mehr Infos unter <https://stadtlaufen.de/jugendtreff.html>

Jugendtreff Laufen Stadt Laufen

- » *Ansprechperson für „Pizza & Politik“ ist:
Magdalena Eder aus dem Fachbereich 16 der Stadt Laufen
Email: magdalena.eder@stadtlaufen.de, Tel: 08682/8987-20*

Weitere Termine:

5. April, 10 – 13 Uhr – Bewerbungsfoto-Aktion im Jugendtreff Laufen in Kooperation mit dem Fotostudio Schröck

Zielgruppe: Jugendliche, die sich im Bewerbungsprozess für ein Praktikum oder eine Lehrstelle befinden und kostengünstig professionelle Bewerbungsbilder machen möchten.

Unkostenbeitrag für die Jugendlichen: 5 Euro/Fotoshooting

Eine Anmeldung ist bis 30. März unter familien@stadtlaufen.de möglich.

5. April, 17 – 20 Uhr – Osteraktion im Jugendtreff Laufen

Eine bunte Mischung aus Ideenwerkstatt & leckeren Snacks erwartet die Jugendlichen. Und wer weiß ob der Osterhase auch da war ...

Schließzeiten im Jugendtreff Laufen:

17. – 24. März 2023, 21. April 2023, 31. Mai – 9. Juni 2023

Generationsübergreifend

Sprechstunden von regionalen Fachstellen im Rahmen des **Laufener Sozialbüros:**

- | | |
|------------------------|--|
| 06.04.23, 09 – 11 Uhr: | Generationenbund BGL e.V. |
| 13.04.23, 15 – 17 Uhr: | Lebenshilfe BGL |
| 20.04.23, 09 – 11 Uhr: | Generationenbund BGL e.V. |
| 27.04.23, 09 – 11 Uhr: | Netzwerk 18 – Beratungsstelle für Menschen mit erworbenen Hirnverletzungen |
| 04.05.23, 09 – 11 Uhr: | Generationenbund BGL e.V. |
| 11.05.23, 15 – 17 Uhr: | Lebenshilfe BGL |
| 18.05.23, 09 – 11 Uhr: | Generationenbund BGL e.V. |
| 25.05.23, 09 – 11 Uhr: | Netzwerk 18 – Beratungsstelle für Menschen mit erworbenen Hirnverletzungen |
| 01.06.23, 09 – 11 Uhr: | Generationenbund BGL e.V. |
| 08.06.23, 15 – 17 Uhr: | Lebenshilfe BGL |

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Weitere Informationen zum Sozialbüro finden Sie bei Interesse unter: <https://stadtlaufen.de/sozialbuero.html>

Seniorenarbeit in der Stadt Laufen

Senioren-Themennachmittage

Mit den Senioren-Themennachmittagen sollen Laufener Seniorinnen, Senioren und alle anderen Interessierten angesprochen werden und Informationen über seniorenrelevante Themen erhalten.

Folgende Themen und Termine finden im zweiten Quartal 2023 statt:

- 05.04.23, 15 – 17 Uhr: Entlastungsbetrag für Betreuungsleistungen, Nicole Dietrich, hauswirtschaftlicher Dienst
- 19.04.23, 15 – 17 Uhr: Wenn die Augen schwächer werden, Ingrid Lischke & Brigitte Lindmeier, Bayr. Blinden- und Sehbehindertenverband
- 03.05.23, 15 – 17 Uhr: Sicher im Netz, Christopher Trengert, BayernLab Traunstein
- 07.06.23, 15 – 17 Uhr: Seniorennachmittag an der Salzachschleife, mit Edith Amberger

Nähere Auskünfte und Anregungen zur Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit der Stadt Laufen nimmt sehr gerne entgegen:

Katharina Hager, Städtische Familienbeauftragte

Tel. 08682/8987-29 (immer vormittags besetzt), Email: katharina.hager@stadtlaufen.de

Seniorencafe

Das Seniorencafé im Alten Rathaus in Laufen wurde am 02. August 2022 eröffnet, befindet sich in der Cafeteria im Alten Rathaus, Rottmayrstraße 16 in Laufen und ist jeden ersten Dienstag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Ohne jegliche Verpflichtung, aber mit der Bitte, sich möglichst für die ersten Treffen anzumelden, damit wir in etwa eine Übersicht über die Teilnehmerzahl gewinnen können und zwar unter 08682/894959 (Familie Dietl). Das Seniorencafé – kostenfrei (wir suchen noch nach einem geeigneten Namen) ist eine Einrichtung in Kooperation der Stadt Laufen mit dem Generationenbund.

Ansprechpartnerin der Stadt Laufen ist Katharina Hager unter 08682/8987-29 und beim Generationenbund Dr. Dr. Thomas Dietl unter 08682/894959.

Seniorenkino

Voraussichtlich im April startet als neues Angebot das Seniorenkino in der Stadt Laufen. Eine Kooperation zwischen dem katholischen Pfarrverbund Laufen und der Stadt Laufen (Kulturamt und Familienbeauftragte) macht es möglich, die Idee der Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land vor Ort umzusetzen. Als erster Termin ist der 26.4.23 im katholischen Pfarrsaal vorgeplant. Nähere Informationen zur Filmauswahl sowie zu weiteren Termine und den genauen Uhrzeiten werden gesondert über die städtischen Informationskanäle kommuniziert.

Landkreisweiter Jugendtag 2023 am Samstag, 1. Juli 2023



Der Kreisjugendring Berchtesgadener Land hat sich für 2023 zum Ziel gesetzt, die Vielfalt und Bandbreite der Jugendarbeit im Berchtesgadener Land wieder einmal für alle sichtbar zu machen – nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene und viele Meinungsbildner. Daher wird es am Samstag, 1. Juli 2023, wieder einen Jugendtag unter dem Motto „Jugendtag BGL Verein(t)“ geben.

Dabei bekommen alle interessierten Vereine im Landkreis eine Möglichkeit zur Vorstellung, aber auch zum Mitgliederwerben und natürlich, um Spaß zu haben. Weil dieser Tag insbesondere von den vielfältigen Aktionen der Vereine im gesamten Landkreis lebt, sucht der Kreisjugendring noch weitere spannende, unterhaltsame, erlebnisreiche, auch lehrreiche und originelle Aktionen, die von der Jugend für die Jugend auf die Beine gestellt werden. Wie beim Jugendtag 2019 sollen auch diesmal wieder viele Aktionen über den gesamten Landkreis verteilt sein. Für einen gebührenden Ausklang ist am Abend natürlich auch gesorgt, denn dann findet das beliebte Event „Rock am Rathaus“ in Berchtesgaden statt.

Der Kreisjugendring Berchtesgadener Land organisiert das Drumherum und die Werbung, bündelt das Engagement der Vereine und bietet ihnen eine Plattform zur Vorstellung. Die Vereine können sich dabei mit einer eigenen Aktion für die Jugend im Landkreis beteiligen.

Ihr möchtet Euren Verein am Jugendtag präsentieren?

Dann meldet euch mit euren Ideen beim Team des Kreisjugendrings Berchtesgadener Land unter jugendtag@kjr-bgl.de. Wir geben euch gerne weitere Informationen oder Hilfe bei der Planung. Weitere Infos gibt es natürlich auch im Netz unter: <https://jugendtag-bgl.de>

Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen,
jeden 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039.

Energieagentur Südostbayern GmbH
Maximilianstraße 33, 83278 Traunstein
Telefon: 0861 58-7038, Fax: 0861 58-97038
E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern
Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



Elektro-Bürgerauto - Opel Corsa E von Mer

Die Ladestation und der Stellplatz befinden sich in der Tiefgarage am Rathausplatz.

Reichweite: ca. 330 km
 Leistung: 100 kW (136 PS)
 Sitzplätze: 5

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

einmalige Anmeldegebühr: 10,- €
 je Stunde: 6,99 €
 je Tag: 45,- €
 je Folgetag: 42,- €
 je Woche: 215,- €

Der Buchungspreis des Elektro-Bürgerautos beinhaltet Service, Versicherung (Selbstbehalt 1.000,- €, durch zusätzliche Gebühr von 10,- € auf 300,- € Selbstbehalt verringierbar), Reifen und kostenloses Laden an jeder Mer-Ladestation. Einen Überblick über die Mer-Ladestationen im Umkreis erhalten Sie unter <https://chargeportal.de.mer.eco/findCharger>

Einfach und komfortabel loslegen!

1. Einfache Anmeldung unter <https://drive.de.mer.eco>
2. Nach der Anmeldung bei Mer erhalten Sie eine automatische E-Mail mit Login-Daten und einem angehängten Kundenvertrag. Diesen Vertrag müssen Sie zuhause ausdrucken, unterschreiben und mit einem gültigen Führerschein zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Laufen (1. Stock, Zimmer 1.02) vorlegen.
3. Anschließend händigt Ihnen die Stadt Laufen eine Kundenkarte zur Öffnung und Schließung des Fahrzeugs aus.
4. Die Buchung / Reservierung des Autos ist online über <https://drive.de.mer.eco> oder die Hotline +49 800 392534624 vorzunehmen.
5. Nun können Sie auch schon losstarten. Das Elektro-Bürgerauto steht in der Tiefgarage am Rathausplatz bereit.



Sie erhalten vor der ersten Fahrt selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des Elektro-Bürgerautos von den Ansprechpartnern der Stadt Laufen.

Ansprechpartner im Rathaus:

Stadt Laufen, Rathausplatz 1
 Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter 1. OG
 Herr Reiter oder Herr Thanbichler
 Frau Passinger oder Frau Schauer
 Telefon: +49 (0) 8682 8987 - 11
 E-Mail: info@stadtlaufen.de

Informationen zum Kooperationspartner:

Mer Germany GmbH
 Technologicampus 1
 D-94244 Teisnach
 Telefon: +49 9923 80108-310
 Hotline: +49 800 392534624
 Internet: <https://de.mer.eco>

„Flachwassermulde im Wiesenbrutgebiet Haarmoos angelegt“



Neuen Lebensraum für Amphibien und Wasserinsekten geschaffen, auch die Wiesenbrüter profitieren von der neuen Seige.

Mitte Dezember 2022, nachdem die Bodenverhältnisse entsprechend optimal waren, wurde mit den Baggerarbeiten durch einen ortsansässigen Landwirt begonnen. Die Arbeiten dienten zur Schaffung einer Flachwassermulde, einer sogenannten Seige, die künftig als Strukturelement für Vögel, Libellen und Amphibien zur Verfügung stehen wird. Mit einer Länge von rd. 20 Metern und einer Breite von rd. 6 Metern wird sie dies bestmöglich erfüllen und dient u.a. den wiesenbrütenden Vögeln nicht nur zum Baden, sondern v.a. auch zur Nahrungssuche.

Lage und Größe wurden im Vorfeld vom Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land festgelegt, die Finanzierung erfolgte über Landschaftspflege und Naturparkrichtlinien. Hier wurde eine wünschenswerte Maßnahme des Managementplans Haarmoos umgesetzt: die Anlage temporärer Gewässer, bzw. flacher Seigen. Bereits in den Jahren zuvor angelegte Flachmulden zeigten besonders in den letzten trockenen Jahren ihre Bedeutung: sie wurden von diversen Vogelarten und Libellen während der Trockenphasen besucht, da sie trotz der Trockenheit immer noch wasserführend waren.

Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V.

Susanne Thomas, Geschäftsführerin

Moosweg 3, 83416 Saaldorf Surheim

Telefon: 08654/1299133, E-Mail: info@lpv-bgl.de



Hans Hofmeister bei den Baggerarbeiten, LPV Bildarchiv

Bunte Gärten ohne Torf!

Nun beginnt für Garten- und Balkonbesitzer wieder die Pflanzsaison. Dabei ist vielen Hobbygärtnern nicht bewusst, dass sie mit dem Kauf von torfhaltiger Pflanzenerde zur Zerstörung wertvollster Moore beitragen, denn Torf wird in Hochmooren vor allem aus dem Baltikum, aber auch aus Deutschland gewonnen. Hochmoore sind über Zehntausende von Jahren gewachsen und leisten durch die Einlagerung von pflanzlichem Material - also Kohlenstoff - einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Allein in Deutschland werden alljährlich ca. 10 Millionen Kubikmeter Torf verbraucht, etwa 3 Millionen Kubikmeter davon werden in Plastiksäcken an Freizeitgärtner verkauft. Nach Angaben des BUND werden allein in deutschen Mooren jährlich durch Trockenlegung und Abbau 42 Millionen Tonnen an Kohlendioxid freigesetzt. Zudem setzt ein beschädigtes Moor große Mengen an Lachgas (Methan) frei, das über 300 Mal klimaschädlicher ist als Kohlendioxid. Auch werden durch den Torfabbau intakte Hochmoore irreversibel zerstört und damit die Lebensräume von seltenen Tier- und Pflanzenarten wie beispielsweise Birkhuhn, Hochmoorbläuling oder Sonnentau.

Deshalb appelliert der Bund Naturschutz an alle Hobbygärtner torffreie Erde zu verwenden. Sie tut dem Klima und der Natur gut, aber auch den Bodenlebewesen und den Pflanzen. Torfhaltige Erde hat einige schwerwiegende Nachteile, unter anderem führt sie zur Versauerung des Bodens. Dadurch können im Boden gebundene Schwermetalle freigesetzt und von den Pflanzen aufgenommen werden, was besonders in Gemüse- und Kräuterbeeten nicht wünschenswert ist. Torf enthält zudem kaum Nährstoffe und trägt wenig zum Pflanzenwachstum bei. Ausgetrockneter Torf verliert darüber hinaus seine Fähigkeit zur Wasserspeicherung.

Kaufen Sie torffreie Produkte! Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz, vermeiden weite Transportwege und Plastik. Ganz nebenbei helfen sie wertvolle Lebensräume zu erhalten. Es gibt Alternativen! In vielen Gartencentern und Blumenläden gibt es inzwischen torffreie Erdsubstrate auf Basis von Kompost (Rinden-/Grünschnittkompost), Rindenhumus und Holzfasern (zum Beispiel aus Nadelhölzern oder Kokos). Aber Achtung: Auch sogenannte „Bio-Erde“ ist nicht unbedingt torffrei, ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Sicherheit! Man kann seine Erde auch selbst mischen, zum Beispiel aus Gartenerde, reifer Komposterde, Laubkompost, Holz- oder Kokosfasern, Lehm und etwas Sand. Im Eine-Welt-Laden in Laufen gibt es gepresste Kokosfasern aus Fairem Handel zu kaufen. Die Kokosfasern trocknen etwa genauso schnell aus wie Torf, sie können aber bis zu 30 Prozent mehr Feuchtigkeit wiederaufnehmen.

Nützliche Informationen zum Thema im BUND-Einkaufsführer „Blumenerde ohne Torf“: https://www.bund-naturschutz.de/fileadmin/Bilder_und_Dokumente/Themen/Umweltbildung/Ausstellungen/Garten/BUND_einkaufsfuehrer_torffreie_erden2018.pdf

Unterschiede zwischen Bärlauch, Maiglöckchen und Herbstzeitlosen

Bärlauch wird beim Sammeln immer wieder mit dem Maiglöckchen oder den im Frühjahr austreibenden Blättern der Herbstzeitlosen verwechselt.

Diese zwei Pflanzen sind äußerst giftig, die Vergiftungen können tödlich sein. Verwechslungsgefahr besteht vor allem, weil der Bärlauch vor der Blüte gesammelt wird.

Die verbreitete Erkennungsmethode, die Blätter zwischen den Fingern zu zerreiben, um den typischen Geruch freizusetzen, ist nicht unproblematisch, da die Finger den Geruch annehmen, wodurch anschließende Tests unzuverlässig werden.

Eigenschaft	Bärlauch	Maiglöckchen	Herbstzeitlose
Geruch	Nach Knoblauch	Kein Knoblauchgeruch	Kein Knoblauchgeruch
Blätter	Einzeln! Mit langem , kantigen Stängel (pro Zwiebel ein Blatt), Blätter meist in Gruppen dicht beinander.	Meist zwei Blätter an einem runden Stängel, selten aber auch einzeln vorkommend.	3 bis mehr Blätter in Büscheln wachsend.
Blätter	Weich , auf der Oberseite glänzend, unterseits glanzlos .	Hart, auf der Unterseite glänzend.	Stängel umfassend.
Blüte	Sammelblüte wächst in Hülle nach oben.	Mehrere kleine Blüten hängen vom Blütenstängel	Blüten erst im Herbst. Ansätze dazu in der Mitte des Stängels



Die „Rolling Stones“ von der Salzach

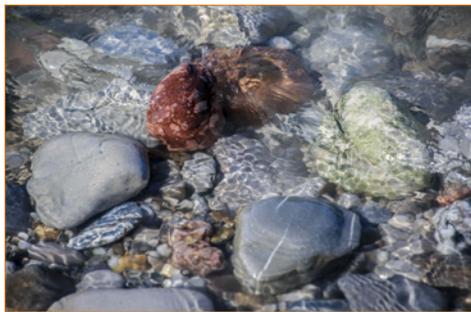
Eine Kieselsteinwanderung durch Laufen enthüllt Jahrtausende alte Geheimnisse

Ja, es gibt sie tatsächlich: die „Rolling Stones“ von der Salzach. Statt durch harte Gitarrenriffs und wummernde Rhythmen zeichnen sie sich allerdings eher durch ein sanftes Klicken aus. Die „Rockstars“ der Salzach, das sind rollende und glattgeschliffene Kieselsteine. Eine bayernweit einzigartige Vielfalt dieser zum Teil Jahrtausende alten Zeugen der Erdgeschichte findet sich auf einer langgestreckten Kiesbank an der Salzachschleife der traditionsreichen Schifferstadt Laufen. Dass deren Mauern im Wortsinn „steinreich“ sind an ungewöhnlichen Geschichten, macht eine packende Kieselsteinführung deutlich. Johann Peschl ist sowohl Gesteinsexperte wie auch ein begnadeter Erzähler. Anekdoten- und faktenreich lässt er die Zuhörer beim Rundgang durch die Altstadt tief in vergangene Episoden der Erdgeschichte eintauchen. Diese verknüpft er virtuos mit Details aus der Bau- und Kulturhistorie von Laufen.

Vom Rathaus aus geht es vorbei an massiven Mauerwerken aus Nagelfluh, der auch die Fensterlaibungen des ehemaligen Schifferwirts prägt. Vor steinernen Wappen, Torbogen in Form eines „Eselrückens“ oder dem großteils aus Fossilien bestehenden Rupertusbrunnen macht die Gruppe Halt. Ergänzend zu Wissenswertem aus der Geschichte weiht Peschl die faszinierten Zuhörer in die steinernen Geheimnisse von Brekzien, grünem Serpentin, rostig-weißem Ankerit oder dunkelrotem Korallenkalk ein. Die enorme Vielfalt ihrer Kieselsteine verdankt die in den Kitzbüheler Alpen auf 2.300 Meter Seehöhe entspringende Salzach ihrem Weg durch verschiedenste geologische Zonen, bis sie in den Inn mündet.

Anhand der Struktur, Farben und Formen kann Peschl präzise Alter und Herkunftsort der „Salzachbummerl“ bestimmen. Was sich hinter „Ruinenmarmor“, magnetischen Steinen und einer schwarzgrünen Steinaxt aus der Jungsteinzeit verbirgt, erfahren die Rundgangsteilnehmer in einer fundierten Ausstellung in den Gewölben des alten Rathauses. Wertvolle Raritäten aus Marmor zum Staunen und Anfassen gibt es dann in der Stiftskirche aus der Hochgotik zu entdecken. Ein paar Schritte weiter am Salzachufer kann zum Abschluss jeder selbst auf Entdeckungsreise nach seltenen, bunt glänzenden Steinschätzen gehen.

Termine 2023, Beginn jeweils ab 14 Uhr:
Sa. 15.04., Fr. 12.05., Mi. 07.06., Fr. 21.07.,
Do. 10.08., Fr. 08.09. & Fr. 06.10.



Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1, 83410 Laufen - **Anmeldung:** +49 (0)8682 8987-49
Preise: Erwachsene 9,- € / Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre 4,50 €

Veranstaltungen in Laufen

Maibaumaufstellen

Montag, 01. Mai 2023 ab 10:30 Uhr - Vereinsheim der Grenzlandtrachtler
Der Trachtenverein Laufen lädt zum Maibaumaufstellen ein.

Tag der "Offenen Tür"

Samstag, 20. Mai 2023 ab 13:00 Uhr - Freiwillige Feuerwehr Stadt Laufen
Die freiwillige Feuerwehr lädt zum Tag der "Offenen Tür" mit Bewirtung ein.

30-jähriges Bestehen - Haus für Kinder

Freitag, 09. Juni 2023 ab 13:00 Uhr im Haus für Kinder
Alle Kinder vom "Haus für Kinder" werden ein kunterbuntes Programm gestalten.

Laufener Palette - Vernissage

Donnerstag, 15. Juni 2023 um 19:30 Uhr in der Salzachhalle Laufen
(weitere Termine bis zum 25. Juni 2023)
Die Laufener Palette feiert ihr 30-jähriges Jubiläum.
Die Ausstellung ist dieses Jahr "Themenfrei"!

Sonnwendfeuer

Samstag, 17. Juni 2023 ab 19:00 Uhr beim Vereinsheim in der Bauhofstraße
Der Trachtenverein „D' Grenzlander“ Laufen lädt zum Sonnwendfeuer ein.

Tag der offenen Tür bei der JVA Laufen-Lebenau

Samstag, 24. Juni 2023

Markt der Vielfalt

Sonntag, 25. Juni 2023 10:00 - 18:00 Uhr im Garten des Kapuzinerhofs Laufen
Die ANL Laufen lädt in den Garten des Kapuzinerhofes in Laufen ein.
Ein vielfältiges Programm wird geboten. Verkaufsstände, Kinderprogramm etc.

Veranstaltungen in Oberndorf

MITEINANDER – Ein Abend mit Erika Pluhar und Adi Hirschal

Freitag, 14. April 2023 in der Aula der SMS, Oberndorf
Lionsclub Salzach-Oberndorf

Gery Seidl – beziehungsweise

Freitag, den 12. Mai 2023 in der Stadthalle Oberndorf

Jubiläum 1275 Jahre Laufen-Oberndorf

Vor 1275 Jahren, also anno domini 748, wird dort, wo sich heute Laufen-Oberndorf befindet, erstmals eine Siedlung erwähnt – und zwar im Salzburger Güterverzeichnis, den sogenannten „breves notitiae“. Auch von einem „Castellum ad louffi“, also von einer Befestigungsanlage ist im 8. Jahrhundert die Rede. 1275 Jahre - solch ein Jubiläum gilt es zu feiern. Und selbstverständlich begehen wir es zusammen mit unserer Schwesterstadt Oberndorf bei Salzburg. Obwohl: Hat nicht Oberndorf erst 2021 sein 20-jähriges Stadtjubiläum gefeiert? Ist diese Stadt etwa in zwei Jahren um 1255 Jahre gealtert? Selbstverständlich nicht; der Grund für das ungewöhnliche Phänomen liegt in der Geschichte. Bevor wir einen Blick auf das werfen, was uns im Jubiläumsjahr 2023 so alles erwartet, sei daher eine kurze Betrachtung der Vergangenheit gestattet.



Besiedelt wurde die Salzachschleife an beiden Ufern schon in vorgeschichtlicher Zeit. Die Ortsbezeichnung „Laufen“ ist auf das althochdeutsche „Loufa“ zurückzuführen, das Stromschnelle bedeutet. Mitten durch „Loufa“ floss die Salzach, die Lebensader der Region. Im Laufe der Zeit gewann die Schifffahrt auf der Salzach immer mehr an Bedeutung. Die Flüsse waren so etwas wie die Autobahnen früherer Zeiten, die Fracht-Zillen eine Art mittelalterliche LKW. Während sich die Fuhrwerke auf den oft schlammigen Landwegen mit Achsbrüchen herumärgern mussten und von Räuberbanden bedroht wurden, konnte man auf dem Wasser – auch dank einer wachsamen Schiffergarde – gut und vergleichsweise sicher vorankommen.

Im Jahr 1333 ordnete Kaiser Ludwig IV. an, dass das Salz aus Hallein ausschließlich auf der Salzach zu transportieren sei. Bei Laufen behinderte jedoch ein Felsen, der sogenannte „Nocken“, die Schifffahrt. Aufgrund dieses Hindernisses musste die Fracht an den Stromschnellen in der Salzachschleife umgeladen werden. Laufen wurde so zum Warenumschlagplatz und profitierte von den Erträgen aus Zöllen, Übernachtungen, und Schiffbau. Im heutigen Oberndorf lebten früher die Schöffleut', die Männer, die Kähne fuhren, das hart arbeitende, einfache Volk. Die Schiffsherren, heute würde man wohl sagen „die Logistikunternehmer“, bewohnten ihre Patrizierhäuser in der Altstadt des heutigen Laufen. Die Laufener Schiffsherren rissen nach und nach das Transportgeschäft auf Salzach, Inn und Donau weitgehend an sich. Laufen wurde reich und bedeutsam. Die Stadt entwickelte sich zum wichtigen Handels-, Gerichts- und Verwaltungssitz im Fürsterzbistum Salzburg. Das blieb so für einige Jahrhunderte. Als die hohe Politik 1816 die Salzach zur Staatsgrenze machte, wurde Laufen im Herzen auseinandergerissen. „Österreichisch Laufen“, wie Oberndorf zunächst hieß, gehörte fortan zu Österreich.



- » Dem eigenständig gewordenen Ostteil Laufens wurde später der Name Oberndorf und der Status einer Marktgemeinde zuerkannt. 2001 erfolgte schließlich die Stadterhebung. Zu dieser Zeit war Oberndorf als Stille-Nacht-Stadt und Gewerbestandort bereits weithin bekannt. Laufen hatte hingegen aufgrund strukturellen Wandels viel von seiner ehemaligen Bedeutung eingebüßt. Heute wohnen in Laufen-Oberndorf rund 15.000 Menschen, zu etwa gleichen Teilen links und rechts der Salzach.

Die Städte Laufen und Oberndorf wollen das Jubiläumsjahr auf vielfältige Weise begehen. Geplant sind aktuell 21 Veranstaltungen, die verschiedene Aspekte von 1275 Jahren gemeinsamer Geschichte thematisieren. Im Zentrum des Geschehens steht ein großes Festwochenende vom Freitag, 23.6. bis Sonntag, 25.6.2023. Von Anfang Mai bis Ende Dezember 2023 finden darüber hinaus zahlreiche Veranstaltungen mit Bezug zum Thema „1275 Jahre“ statt. Die Planungen, auf welche sich die Bürgermeister, Geschäftsleiter und Kulturverantwortlichen in Oberndorf und Laufen geeinigt haben, sehen aktuell wie folgt aus: Anfang Mai 2023 wird ein ca. 20-seitiges Booklet erscheinen. Es handelt sich dabei um eine Art „Wegweiser zu 1275 Jahren Laufen-Oberndorf“ – mit historischen Infos und Fotos und einer Terminübersicht, was die Bevölkerung an Jubiläumsveranstaltungen erwartet. Das Booklet wird an alle Haushalte in Laufen und Oberndorf verteilt. Auch die Homepage www.1275jahre.com soll spätestens Anfang Mai freigeschaltet und in der Folge laufend aktualisiert werden.



Hier schon mal ein kleiner Vorgeschmack auf das, was Sie dieses Jahr in Sachen „1275 Jahre-Laufen Oberndorf“ noch so alles erwartet: Zunächst einmal werden in den klassischen Medien (Presse, Rundfunk, Fernsehen) einige themarelevante Berichte und Informationen erscheinen; auch im Social-Media-Bereich wird das Thema „1275“ nicht unerwähnt bleiben. Sodann wird es eine ganze Reihe feiner und erlesener Jubiläumsprodukte geben: Jubiläumswein, Jubiläumstassen, -taschen, -würste u.v.a. Die Goldschmiede Mandat bringt sogar eine edle und nachhaltig produzierte Jubiläumsuhr auf den Markt.

- » Zur Aufarbeitung und zum Verständnis von 1275 Jahren Geschichte wird es zahlreiche Vorträge geben. So hat beispielsweise der Historische Verein Rupertiwinkel e.V. pünktlich zum Jubiläumsjahr den Historischen Stammtisch ins Leben gerufen, bei dem in der Kleinkunsthöhle Laufen Themen wie die „Laufen-Oberndorfer Schifffergeschichte“, „Alte Verkehrswege im Rupertiwinkel“ oder „25 Jahre Chronik Laufen-Oberndorf – der aktuelle Forschungsstand“ behandelt werden. Eine wichtige Rolle im 1275er Jubiläumsjahr spielen mehrere Ausstellungen zu Themen von geschichtlicher Bedeutung. Sie finden in der Salzachhalle, dem Alten Rathaus, dem Stille-Nacht-Museum und im Stadtamt Oberndorf statt. Genannt seien an dieser Stelle z.B. „Von Virgils Castellum zur europäischen Doppelstadt“, „Die Postgeschichte von Laufen-Oberndorf“, „Zur Eisenbahngeschichte von Laufen und Oberndorf“ oder auch „Das unbekannte Laufen“ – Ecken, Winkel, fotografische Schmankerl. Andere Ausstellungen widmen sich Vergleichen von früher und heute; so etwa „Lechners Laufen“ - eine Gegenüberstellung von Bildern des Laufener Malers Hans Lechner aus der Nachkriegszeit mit Fotoaufnahmen derselben Orte heute. Bei „Laufen und Oberndorf aus der Luft“ werden Luftaufnahmen aus dem Jahr 1920 denselben Aufnahmen aus der Vogelperspektive im Jahr 2020 gegenüber gestellt.



Der Historische Verein plant am 11.6. eine öffentliche Feierstunde „1275 Jahre Laufen in Urkunden“ mit Vorträgen und musikalischem Rahmen in der Salzachhalle Laufen. Hier ist die gesamte Bevölkerung ebenso eingeladen wie zur Präsentation einer Sonderausgabe des Magazins „Salzfass“ zum Thema „1275 Jahre Laufen-Oberndorf“ am 3.11., ebenfalls in der Salzachhalle.

Das unbestrittene Herz des Jubiläumsjahres soll jedoch das große Festwochenende vom Freitag, 23.6. bis Sonntag, 25.6. werden. Es gestaltet sich voraussichtlich wie folgt:

- 23.6., 18 Uhr Gedenkgottesdienst in der Stiftskirche Laufen, 20 Uhr Festakt in der Stadthalle Oberndorf (nur für geladene Gäste), Musikknacht in Laufen und Oberndorf. Bei jeder Witterung!
- 24.06. Sonnwend an der Salzach (Oberndorf)
- 25.06. Festgottesdienst vor (oder in) der Nikolaikirche Oberndorf, anschließend Großes Historisches Markt- und Familienfest in Laufen (11 – 22 Uhr). Bei jeder Witterung! Das Fest ist ähnlich konzipiert wie die Marktfeste 2010 und 2016, bei denen jeweils etwa 20.000 Besucher in unsere Salzachstadt kamen. Sie dürfen sich auf mehrere (Musik-) Bühnen in der gesamten Altstadt freuen, auf mittelalterliche Lagergruppen, Kunsthandwerker, Handwerkskünstler, Gaukler und weit über 50 Erlebnisstationen. Der Eintritt ist frei!



- » Flankierend werden im Jubiläumsjahr noch einige Traditionsveranstaltungen stattfinden, die Laufen-Oberndorf in ihrer historischen Unverwechselbarkeit zeigen; so etwa die seit jeher beliebte Piratenschlacht auf der Salzach (Schifferschützencorps Oberndorf) mit dem dazugehörigen Flussfest. Sie dürfen gespannt sein – auf unser „Booklet“, unsere spezielle Homepage www.1275jahre.com und auf alles, was da so kommen wird im Jubiläumsjahr 2023.

Stefan Feiler, Kulturamtsleiter

1275 Jahre Laufen und Oberndorf

Fotoausstellung „Laufen – Perspektiven & Aspekte“ – Fotos gesucht

Die Vorbereitungen für das 1275jährige Jubiläum Laufens und Oberndorfs sind in vollem Gang. Neben den zentralen Feierlichkeiten von 23. – 25. Juni 2023 organisiert die Stadt Laufen in Zusammenarbeit mit vielen Bürgerinnen und Bürgern eine Reihe weiterer Aktivitäten und Programmpunkte, zu denen auch die Fotoausstellung „Laufen – Perspektiven & Aspekte“ zählt.

Aus diesem Grund sucht die Stadt Laufen Fotografen, Hobbyfotografen und Paparazzi mit der Bitte, pro Person maximal vier Fotos zum Thema bis spätestens 30.04.2023 im Kulturamt der Stadt Laufen einzureichen. Entweder via E-Mail an kulturbuero@stadtlaufen.de oder in Form persönlicher Abgabe eines Datenträgers im Erdgeschoß des Rathauses, Rathausplatz 1, 83410 Laufen. Die eingereichten Fotografien werden von einer Jury ausgewählt und vom 7. September bis 24. September im Alten Rathaus (EG) ausgestellt.

Die ausgewählten Fotos werden allen Teilnehmern gerahmt zurückerstattet. Als erster Preis winken zwei Jahresabos für die Salzachhalle. Der zweite und dritte Preis besteht aus einem Zweihundert- bzw. Hundert-Euro-Gutschein für die Salzachhalle.



Kultur



Sa 01.04.
20:15
SH
8 €

Frühlingskonzert

„Stadtkapelle Laufen
meets Hollywood“



Do 06.04.
20:00
KKB
15 €

Midge's Pocket

Hommage an CCR

Die zeitlosen Lieder der
legendären Band



Do 13.04.
20:00
KKB
15 €

Abi Wallenstein & Hubert Hofherr Duo

Rocking Guitar meets
Power Harmonica



Fr 14.04.
20:00
ARH
20 €

Fernando Paiva – Brasilian Jazz

„O tempo e o vento“

Blues, Jazz und afrobrasilianische Rhythmen



So 16.04.
20:00
SH
ab 35 €

Danceperados of Ireland

„Whiskey, you are the Devil“

Stepdance-Show



Do 20.04.
20:00
KKB
20 €

Boogie Nacht

Christian Christl – Klavier &
Omar Kabir – Trompete



Fr 21.04.
20:00
ARH
18 €

Kammermusik-Konzert

Werke von Bach, Beethoven u.a.

mit Clara Steinkogler – Cello
Sarah Muttenthaler – Klavier
Siegfried Steinkogler – Gitarre



Sa 22.04.
20:00
So 23.04.
18:00
SH
12 €

Salzachtheater Laufen

„Geschichten aus dem halben
Leben von Fitzgerald Kusz“



Do 27.04.
20:00
KKB
15 €



Fr 28.04.
20:00
ARH
18 €



Sa 29.04.
20:00
So 30.04.
18:00
SH
12 €



Do 04.05.
20:00
KKB
15 €



Sa 06.05.
19:30
So 07.05.
18:00
SH
15 € Erw.
7 € Kinder



Do 11.05.
20:00
KKB
18 €



Fr 12.05.
20:00
SH
33 €



Sa 13.05.
19:30
ARH
Eintritt frei

PROGRAMM 2023 04 | 05 | 06

Veranstaltungsorte: Salzachhalle (SH), Kleinkunstbühne (KKB), Altes Rathaus (ARH)

„Fuxteufelswild“

Kabarett von und mit
Norbert Ortner



Mi 17.05.
20:00
SH 26 €

Luis aus Südtirol

„Speck mit Schmorrn“
Comedy

Ensemble Stimmos

„Ewig 25“
A-Cappella-Konzert



Fr 19.05.
20:00
ARH 18 €

Ensemble Ventus Incundus Wien

Festliches Barockkonzert
zum Sommerauftakt

Salzachtheater Laufen

„Geschichten aus dem halben
Leben von Fitzgerald Kusz“



Di 23.05.
16:00
SH 9 €

Das kleine Gespenst

Frei nach Otfried Preußler
Puppentheater Kunterbunt

Folsom Prison Band

Homage to Cash &
Country Music



Do 25.05.
20:00
KKB 18 €

Free Beer and Chicken

City-Blues, Roots-Zydeco und Calypso

Musiktheater

„Maria Magdalena“

Hauptdarstellerin
Anna Knott



Sa 03.06.
20:00
SH 29,80 €

Habana Traditional

Die Musik des
Buena Vista Social Club

Flarmenia

mit Rita Movsesian – Gesang
Martin Kelner – Gitarre
Amir Wahba – Perkussion



Mi 07.06.
19:30
SH 19 €
Ermäßigung
für Kinder u.
Jugendliche

„Let's play Klassik“

„Beethoven und Mozart
in jugendlicher Frische“
Diabelliorchester Musikum Seekirchen und
Generationenorchester Musikum Salzburg

Sebastian Reich & Amanda

„Verrückte Zeit!“



Do 15.06.–
So 25.06.
SH
Eintritt frei

Laufener Palette

30-jähriges Jubiläum
15.6. Vernissage um 19:30 Uhr,
Ausstellung täglich 14 – 20 Uhr

Triangel-Chor

Romantische Balladen,
fetzige Songs und Hits

Ticket-Hotline:
+49 761 88849999



Kartenvorverkauf z. B. Lotto Dietrich in Laufen, T +49 8682 1258,
Reisebüro Hogger in Freilassing, T +49 8654 49300
Eine Information des Kulturamtes der Stadt Laufen, T +49 8682 8987-36
Durchführung aller Veranstaltungen gemäß gültiger Corona-Bestimmungen.
Infos unter www.stadtlaufen.de

Salzach Festspiele

Schloss Triebenbach bei Laufen

2023



Fr 7.7. **Die Seer**
Live-Konzert



So 9.7. **Well-Brüder
aus dem Biermoos**
„Die Bayerische Variante“



Do 13.7. **Tom & Basti**
„Zeitlang“



Fr 14.7. **voXXclub**
Live on Stage!



Sa 15.7. **Poxrucker Sisters**
„Horizont“



Do 20.7. **A Tribute to the Beatles**
Die Beatles-Tribute-Show



Fr 21.7. **Django Asül**
„Offenes Visier“



Sa 22.7. **Quadro Nuevo**
„Mare – Eine laue Sommernacht“



Mi 26.7. **Ballaststofforchester**
„Ich bin verrückt nach Hilde“



Do 27.7. **Frankenstein**
Das Comedy Monster Rock Musical

Kartenvorverkauf

z.B. Lotto Dietrich in Laufen, T +49 8682 1258,
Reisebüro Hogger in Freilassing, T +49 8654 49300

Eine Information des Kulturamtes der Stadt Laufen,
T +49 8682 8987-36
Infos unter www.stadtlaufen.de

www.salzachfestspiele.de

Ticket-Hotline +49 761 88849999

reservix
dein ticketportal



stadt
Laufen

... mia san einzigartig